



GEISTLICHES ZENTRUM SCHWANBERG

Schwanberg • 97348 Rödelsee

Telefon: 09323/32-128

Fax: 09323/32-116

E-Mail: info@schwanberg.de



GEISTLICHES ZENTRUM
SCHWANBERG



JAHRESPROGRAMM



2018



> PROGRAMM 2018

> LIEBE FREUNDINNEN UND FREUNDE DES SCHWANBERGS, LIEBE INTERESSIERTE!

„Nichts ist so beständig wie der Wandel.“

Diese Erkenntnis des griechischen Philosophen Heraklit (*520 v. Chr.) bewahrheitet sich heute wie vor über 2500 Jahren. Leben heißt immer wieder auch Veränderung – ob in der großen Welt, in unserem je eigenen Leben oder ganz konkret hier bei uns auf dem Schwanberg: Menschen kommen und gehen, wir feiern Abschiede und Neuanfänge, wir planen und gestalten. Und in allem, was wir tun, bauen wir mit am Reich Gottes, das mitten unter uns bereits Wirklichkeit ist und dessen Schatz wir doch nur in ganz irdenen Gefäßen tragen.

Auch unser Jahresprogramm, das Sie in Händen halten, ist Ausdruck dieses beständigen Wandels. Optisch erscheint es in einem neuen und moderneren Gewand. Inhaltlich birgt es neben vielen bewährten Kursangeboten, wie z.B. in den Bereichen Meditation und Exerzitienbegleitung, auch manche Themen und Referentinnen, die es ganz neu kennenzulernen und zu entdecken gilt.

In allen Veränderungen unseres Lebens liegt die Chance, sich neu die Frage zu stellen, was wirklich wesentlich ist und was auch in allem Wandel Bestand hat und bleibt. Wesentlich für die benediktinische Spiritualität und die durch sie geprägte Bildungsarbeit hier auf dem Schwanberg ist die Unterbrechung. Viermal am Tag lassen wir uns aus dem Getriebe der Zeit herausrufen und kommen zurück zu der einen Mitte, die Ursprung und Ziel von allem ist: Christus, das ewige schöpferische Wort Gottes.

Für Benedikt stehen Gebet und Arbeit in keinem Gegensatz zueinander, sondern sie durchdringen sich gegenseitig und bilden eine untrennbare Einheit. Und so stehen auch unsere Kursangebote nicht losgelöst für sich. Eingebunden in den Rhythmus der Stundengebete und Gottesdienste laden auch sie ein, zum Erfahrungsraum der Gegenwart Gottes zu werden.

Wenn Sie das Jahresprogramm durchblättern, wird es Ihnen vielleicht auffallen, dass wir auf manche Information an dieser Stelle verzichtet haben. Der Inhalt wird dadurch klarer und schafft Raum für das Wesentliche. Und so möchten wir Sie in diesem Jahr mit unseren vielfältigen Angeboten in besonderer Weise dazu verlocken, ebenfalls den Mut zu haben, das Viele zu lassen, um nach dem Wesentlichen in Ihrem Leben Ausschau zu halten.

Wir freuen uns, Ihnen zu begegnen: Ob Sie als Urlaubsgast zu uns kommen und Erholung für Leib und Seele suchen, ob Sie an einem unserer Kurse teilnehmen oder mit einer Gruppe in unseren Häusern zu Gast sind, gerne gehen wir einen Stück des Weges mit Ihnen und begleiten Sie nach unseren Möglichkeiten im Einzelgespräch, mit inhaltlichen Angeboten oder einfach in der Unterbrechung - im gemeinsamen Gebet in der St. Michaelskirche.

*Sr. Anke Sophia Schmidt CCR,
Bildungsreferentin des Geistlichen Zentrums
Schwanberg*

Die St. Michaelskirche als ein Ort konzentrierter Sammlung und weltoffener Weite lädt auch außerhalb der Gebetszeiten und Gottesdienste dazu ein, in Stille und Gebet Gottes Gegenwart zu suchen.

GEBETSZEITEN UND GOTTESDIENSTE

Unser Kursprogramm ist eingebunden in den guten Rhythmus der Gebets- und Gottesdienstzeiten der Community Casteller Ring. Sie sind herzlich dazu eingeladen!

> werktags

Morgengebet – Laudes	06:30 Uhr
Mittagsgebet	12:00 Uhr
Abendgebet – Vesper (entfällt am Dienstag)	18:00 Uhr
Nachtgebet – Komplet	20:00 Uhr

> sonntags

Morgengebet – Laudes	06:30 Uhr
Sakramentsgottesdienst	09:00 Uhr
Mittagsgebet	12:00 Uhr
Abendgebet – Vesper	17:00 Uhr

> Sakramentsgottesdienste in der Woche

Dienstag	19:30 Uhr
Freitag (mit dem Angebot persönlicher Segnung)	06:30 Uhr

> Segnungsgottesdienste am Dienstagabend

20. März 2018	19:30 Uhr
08. Mai 2018	19:30 Uhr
25. September 2018	19:30 Uhr
11. Dezember 2018	19:30 Uhr

INHALTSVERZEICHNIS

EDITORIAL..... 3

GEBETSZEITEN UND GOTTESDIENSTE 5

KURSPROGRAMM

GLAUBE UND ERFAHRUNG 8

STILLE UND MEDITATION 20

EXERZITIEN UND LEBENSBEGLEITUNG 30

FORTBILDUNGEN UND CURRICULA 44

KUNST UND KREATIVITÄT 54

GREGORIANIK UND MUSIK 57

TANZ UND BEWEGUNG 61

JUNG UND ALT 64

BESONDERE VERANSTALTUNGEN 70

GASTFREUNDSCHAFT

DIE COMMUNITÄT CASTELLER RING 73

MÖGLICHKEITEN DER BEGLEITUNG 76

IHRE AUSZEIT AUF DEM SCHWANBERG 80

INFORMATION

ZU GAST IN UNSEREN HÄUSERN 82

ANMELDUNG ZU UNSEREN KURSEN 84

REFERENTINNEN UND REFERENTEN 88

UNSERE KOOPERATIONSPARTNER 94

JAHRESÜBERSICHT 2018 95

LAGEPLAN 102

SPENDEN FÜR DEN SCHWANBERG 104

ANMELDEFORMULAR 105

GLAUBE UND ERFAHRUNG

> „SCHREIBE DEINEN JAHRESPSALM“ –

Biografisches Schreiben

„Mein Herz ist schwer, Gott. Aber es sucht dich. Bist du in der Nähe?“ Glauben sucht sich Worte. Worte, die gebetet werden wollen. Sie kommen eigentlich von allein – wenn sie Raum bekommen. Diesen Raum sollen sie in diesen Tagen bekommen. Dann kann es gelingen, das eigene Jahr in Seinem Licht zu sehen. Ein Kurs für Menschen, die Lust haben, biografisch zu schreiben.

08. – 10.01.2018

Kurs 18-01

Leitung: Ulrike Greim	
Kursgebühr	110 €
Unterkunft und Verpflegung im Haus St. Michael	155 €
Kursbeginn mit dem Mittagsgebet	12:00 Uhr

> GEFÜHRTES ZEICHNEN -

Offener Termin zum Kennenlernen der Übungsform

Das „Geführte Zeichnen“ ist eine Übungsform der Initiatischen Therapie, die von Karlfried Graf Dürckheim und Maria Hippus begründet wurde. Mit beiden Händen und geschlossenen Augen zeichnend (Kohle auf Papier) kommen wir zunehmend mit uns selbst in Berührung, lassen uns von unserem Inneren führen und können so Wesentliches zum Ausdruck bringen.

03.02.2018

Kurs 18-02

Leitung: Sr. Anke Sophia Schmidt CCR	
Unkostenbeitrag	15 €
Zeit:	9:30 – ca. 13:00 Uhr
Ort:	Haus St. Michael
Nähere Informationen: Sr. Anke Sophia Schmidt CCR Tel. 09323-32-184; bildungsreferentin@schwanberg.de	

› **LEBENDIGE LITURGIE –**

Neue Zugänge zum eigenen gottesdienstlichen Handeln

Inspiriert von der Lebendigkeit frühchristlicher liturgischer Gebete und Formen befragen und vertiefen wir die eigene liturgische Praxis. Wir üben uns ein in die tragende Kraft gottesdienstlicher Liturgie und Rituale und suchen nach einer sensiblen liturgischen Sprache. Ein reflektierendes und praxisorientiertes Seminar für alle, die Freude am Gottesdienst haben und neue Zugänge zum eigenen gottesdienstlichen Handeln suchen.

06. – 09.02.2018

Kurs 18-03

Leitung: Schwanbergpfarrer Harald Vogt	
Kursgebühr	130 €
Unterkunft und Verpflegung im Haus St. Michael	196 €
Kursbeginn	17:30 Uhr
Kursende	ca. 10:00 Uhr

› **DAS SCHICKSAL DER „KRIEGSKINDER“ UND „KRIEGSENKEL“ –**

Wie wir mit Gottes Hilfe die Lasten der Vergangenheit bewältigen können

In der neueren psychologischen Forschung kommen zwei große Gruppen von Menschen mit ihrem Leben und Leiden mehr in den Blick: Die so genannten „Kriegskinder“, geboren etwa zwischen 1927 und 1945, die die volle Wucht des Nationalsozialismus und des 2. Weltkrieges als Kinder durchlitten haben. Sie sind jetzt im Rentenalter, und nicht selten plagen sie plötzlich Albträume, unerklärliche Ängste – das Unverarbeitete der schlimmen Zeit taucht aus dem Seelenuntergrund auf. Ihre Kinder, die sogenannten „Kriegsenkel“, geboren etwa zwischen 1950 und 1975 leiden an den Konsequenzen der unverarbeiteten Erfahrungen ihrer Eltern, zum Beispiel unerklärlichen destruktiven Gefühlen, innerer Heimatlosigkeit oder diffuser Angst vor der Zukunft. In diesem Seminar wollen wir uns mit den Ursachen und Zusammenhängen dieser beiden Erlebniswelten beschäftigen und uns vor Augen führen, wie Gottes Hilfe für traumatische Erfahrungen ebenso wie für blockierende Lebenseinstellungen heilsam wirksam werden kann. Persönliche Gespräche und segnendes Gebet begleiten uns auf dem Weg.

14. – 16.02.2018

KURS 18-04

Leitung: Dr. Gottfried Wenzelmann, Anne Wenzelmann, Sr. Ruth Meili CCR	
Kursgebühr	165 €
Unterkunft und Verpflegung im Schloss	158 €
Kursbeginn mit dem Kaffeetrinken	14:30 Uhr

➤ EINFÜHRUNG IN DAS ENNEAGRAMM –

Sich selbst und andere besser verstehen

Das Enneagramm (griechisch: 9 Zahlen) beschreibt sehr differenziert neun Persönlichkeitsmuster und ihre unterschiedliche Art zu denken, zu fühlen und zu handeln – was oft zu Konflikten führt. Es zeigt die speziellen Gaben eines jeden „Typs“, zugleich konfrontiert es uns mit Festlegungen und Automatismen, die das eigene und das gemeinsame Leben belasten; und es zeigt unterschiedliche Wege der Weiterentwicklung und Veränderung auf. Im Rahmen des christlichen Glaubens kann das Enneagramm helfen, dem Bild ähnlicher zu werden, zu dem Gott uns geschaffen hat.

01. – 04.03.2018

Kurs 18-05

Leitung: Friedrich Karl Völkner, Sr. Ruth Meili CCR	
Kursgebühr	155 €
Unterkunft und Verpflegung im Schloss	232 €

➤ FEIER DER KAR- UND OSTERTAGE AUF DEM SCHWANBERG –

„Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem...“

In großer Festgemeinde begehen wir das Hauptfest der Christenheit, das Gedächtnis des Leidens, Sterbens und Auferstehens unseres Herrn Jesus Christus. Die Stundengebete und Gottesdienste dieser Tage nehmen uns mit auf dem Weg durch den Tod in ein neues Leben. In verschiedenen z. B. meditativen oder kreativen Angeboten sind Sie eingeladen, diesem Weg im eigenen Leben nachzuspüren.

28.03. – 02.04.2018

Kurs 18-06

Leitung: Schwestern der CCR, Mitarbeiter/innen des Geistlichen Zentrums Schwanberg, Schwanbergpfarrer/in Dr. Thea Vogt und Harald Vogt	
Kursgebühr pro Person	105 €

Kursgebühr für Familien (max. zwei Erwachsene und Kinder unter 16 Jahre)	105 €
Jede weitere Person ab 16 Jahren	50 €
Kursgebühr für Studierende	25 €
Unterkunft und Verpflegung	
– im Schloss	399 €
– im Haus St. Michael	380 €
– im Jugendhof	
– Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahre	228 €
– Kinder 9 – 15 Jahre	149 €
– Kinder 3 – 8 Jahre	99 €

➤ KREATIV-SPIRITUELLE SCHREIBWERKSTATT –

„Kopf leer, Herz schwer – und so soll ich `ne Andacht halten?“

Kreativität ist ein Himmelsgeschenk, vorausgesetzt, wir sind offen dafür, sie anzunehmen. Wir wollen Techniken geistlichen Arbeitens miteinander ausprobieren und ein-üben. Wie komme ich zum Text? Wie zu einer Haltung? Brauche ich immer ein Bild? Und wer hilft mir, das Ergebnis zu überprüfen?

11. – 13.04.2018

Kurs 18-07

Leitung: Ulrike Greim	
Kursgebühr	110 €
Unterkunft und Verpflegung im Haus St. Michael	150 €
Kursbeginn mit dem Mittagsgebet	12:00 Uhr

➤ TRAUMLEBEN –

Träume als Gottes vergessene Sprache

In diesem Seminar geht es darum, die Botschaft unserer eigenen Träume wahrnehmen zu lernen – nicht nur in einem tiefenpsychologischen Sinn, sondern aus einer geistlichen Perspektive heraus. Die christlich-spirituelle Tradition deutet die Träume nicht nur als Ausdruck des Unbewussten, sondern auch als vergessene Sprache Gottes. Schon in der Bibel offenbart sich Gott an vielen Stellen den Menschen im Traum. Ziel dieses Wochenendes ist es, Träume als spirituelle Kostbarkeit zu entdecken, die eng mit dem eigenen geistlichen Prozess verwoben sind. Durch sie tritt Gott mit uns in Kontakt und begleitet uns. Eigene Träume können gerne eingebracht werden, sind aber keine Teilnahmebedingung.

13. – 15.04.2018

Kurs 18-08

Leitung: Dr. Johanna Imhof

Kursgebühr 135 €

Unterkunft und Verpflegung
im Schloss 153 €

➤ WEG-GRUPPE GEFÜHRTES ZEICHNEN –

„Das Tor zum Geheimen öffnen“

Dem Geheimen, das wir selbst in unserem Wesen sind, wollen wir an diesen drei Wochenenden mehr auf die Spur kommen. Ein Jahr lang bilden wir hierbei eine konstante WEG-Gemeinschaft. Zeichnend auf dem Papier, lauschend in die Stille und in Resonanz zu den Anderen werden wir einander zu Gefährtinnen und Gefährten auf dem Weg zu uns selbst.

WEG-GRUPPE

Kurs 18-09

a) 20. – 22.04.2018

b) 06. – 08.07.2018

c) 12. – 14.10.2018

Leitung: Sr. Anke Sophia Schmidt CCR

Kursgebühr insgesamt 270 €

Unterkunft und Verpflegung
im Haus St. Michael, jeweils 138 €

Nähere Informationen:

Sr. Anke Sophia Schmidt CCR

Tel. 09323-32-184; bildungsreferentin@schwanberg.de

➤ AUS DER EIGENEN KRAFTQUELLE TRINKEN –

Teresa von Avila und Johannes vom Kreuz

Die Umbrüche, die die Kirche gegenwärtig erlebt, bieten die Chance, neue Zugänge zu einer persönlichen Spiritualität und Gottesbegegnung zu entdecken. Wegweiser können Erfahrungen christlicher Mystiker sein. Von ihren Bildern können wir uns inspirieren lassen, Spiritualität zu verlebendigen. Teresa von Avila vergleicht das Leben mit einem Garten, der ohne das Quellwasser aus dem Inneren verdorrt. Sie leitet an, wie dieses Wasser wieder ins Fließen kommen kann. Johannes vom Kreuz weiß, dass auf dem Weg zur Quelle viele Konstruktionen losgelassen werden können. Kontemplation und Schweigen, Reflexion und Übungen, Gedichte, Lieder und Bilder, Eutonie und Gespräche helfen, die eigene Quelle des Lebens zu finden, die im Inneren sprudelt und mich mit Gott und den Menschen verbindet.

27. – 29.04.2018

Kurs 18-10

Leitung: Dr. Hans-Joachim Tambour

Kursgebühr 135 €

Unterkunft und Verpflegung
im Schloss 153 €

➤ WOHLFÜHLTAGE FÜR FRAUEN –

„Geh´ aus, mein Herz, und suche Freud“

Innehalten auf der Höhe des Jahres, um bei sich selbst einzukehren und im Austausch miteinander zu sein. Wir folgen den Spuren zu den Quellen der Lebensfreude und schenken ihnen Raum. Im Spiel, im Tanz und im kreativen Tun kann sich das Herz auf tun und wir können gestärkt in den Alltag zurückkehren.

12. – 15.07.2018

Kurs 18-11

Leitung: Edeltraud Schramm,
Sr. Gabriele Caecilia Roos CCR

Kursgebühr 110 €

Unterkunft und Verpflegung
im Schloss 232 €

➤ **GEWALTFREIE KOMMUNIKATION NACH M. B. ROSENBERG –**

„Liebe Deine(n) Nächste(n) wie Dich selbst“

Dies ist nach wie vor eine der zentralen Aussagen unserer jüdisch-christlichen Tradition. Stimmen Sie mit diesem Gebot überein und schäumt Ihnen dennoch die Galle, wenn Ihr Kind nach der vierten Aufforderung die Spülmaschine immer noch nicht ausgeräumt hat? Und spüren Sie auch keine Nächstenliebe, wenn Sie erfahren, dass Ihre Kollegin oder Ihr Kollege bei gleicher Leistung einen Bonus bekommen hat, Sie aber nicht? Dann möchten Sie vielleicht eine Methode erlernen, mit der Sie wie an einem sicheren Halteseil durch schwierige Kommunikationssituationen hin zur Eigen- und Selbstliebe gelangen können.

Themen des Wochenendes werden u. a. sein:

- Vier-Schritt-Modell der „gewaltfreien Kommunikation“ nach M. B. Rosenberg
- Wie vertrete ich meine Interessen so, dass andere mich gut und wohlwollend hören können?
- Selbstempathie und empathisches Zuhören

Wir arbeiten viel an mitgebrachten eigenen Beispielen.

24. – 27.07.2018

Kurs 18-12

Leitung: Monika Knaus	
Kursgebühr	150 €
Unterkunft und Verpflegung im Schloss	237 €
Kursbeginn mit dem Kaffeetrinken	14:30 Uhr

➤ **„AUFSTEHEN – KRONE RICHTEN – WEITERGEHEN“ – for Women only**

Dies ist ein Kurs für Frauen jeden Alters, die mit Hilfe biblischer Geschichten den eigenen Ressourcen auf die Spur kommen und Möglichkeiten zur Bewältigung von Alltagsproblemen entdecken möchten. Meditative Wanderungen und kreative Elemente gehören ebenso zum Inhalt des Kurses wie der Erfahrungsaustausch in der Gruppe.

24. – 27.07.2018

Kurs 18-13

Leitung: Sybille Noack-Mündemann	
Kursgebühr	150 €
Unterkunft und Verpflegung im Haus St. Michael	207 €
Kursbeginn	17:00 Uhr

> HEIL WERDEN MIT CHRISTUS –

Heilsgeschichten im Zusammenspiel von Seelsorge und Medizin

Sowohl aus ärztlich-therapeutischer Sicht als auch in theologischer Perspektive werden biblische Heilungsgeschichten untersucht. Wie können Arzt und Seelsorger zu Gunsten des Patienten gut zusammenarbeiten? Im Mittelpunkt steht der Mensch mit seinen Fragen nach Gesundheit und Heil.

27. – 29.07.2018

Kurs 18-14

Leitung: Dr. med. Tobias Sprenger, Prof. Dr. Dr. Paul Imhof	
Kursgebühr	165 €
Unterkunft und Verpflegung im Schloss	153 €

> AUTOBIOGRAFISCH-MEDITATIVES SCHREIBEN –

Meinem Leben Worte geben

Schreiben Sie gerne? Möchten Sie einige Tage biografisch schreiben und zur Ruhe kommen? Möchten Sie neu entdecken – was Sie lebendig atmen und träumen lässt, was Ihr Leben reich macht, geformt hat und ins Klingen bringt? Ziel des Seminars ist es, zu Kraft, Zufriedenheit und mehr Klarheit im Leben zu kommen. Wir werden aus der Stille heraus schreiben und auch die Natur als Kraft- und Inspirationsquelle nutzen. Beim freiwilligen Vorlesen beflügeln wir uns mit positiver Resonanz und großer Achtsamkeit.

04. – 07.09.2018

Kurs 18-15

Leitung: Mechthild Messer	
Kursgebühr	150 €
Unterkunft und Verpflegung im Haus St. Michael	212 €
Kursbeginn mit dem Kaffeetrinken	14:30 Uhr

> WOHIN MIT MEINEN KRÄNKUNGEN? –

Bibliodrama zur Geschichte von Hagar, Abraham und Sarah

Herzlich eingeladen sind alle, die sich mit Hagar in den Wüsten ihres Lebens die Frage stellen oder stellen: Wohin mit den Kränkungen, die mir auf meinem Lebens- und durchaus auch auf meinem Glaubensweg zugefügt worden sind? In diesem sehr auf Hagar fokussierten Bibliodrama steht einmal die Person im Vordergrund, die neben den alttestamentlichen Protagonisten Abraham und Sarah meistens lediglich eine Nebenrolle bekommt. Damit wollen auch all die Anteile von uns beachtet, berührt und erlöst werden, die oft einen langen Schatten auf unser Leben werfen – die aber, wenn sie durchlichtet werden, unser aktuelles Leben und unseren verschütteten Glauben wieder intensiv befruchten und zu neuer Lebenskraft erwecken können.

07. – 09.09.2018

Kurs 18-16

Leitung: Sabine Gather-Neitzel

Kursgebühr 130 €

Unterkunft und Verpflegung
im Haus St. Michael 138 €

➤ MIT DEM ENNEAGRAMM IM LEBEN WACHSEN –

Vertiefungskurs Enneagramm

Mit Hilfe des Enneagramms werden wir, auch durch das Begehen des Enneagramms, vertiefte Erkenntnis über uns und andere gewinnen, die Gaben und Begrenzungen im eigenen Leben entdecken und Wege zur Weiterentwicklung finden. Auch die Subtypen, Stress- und Entwicklungswege werden eine Rolle spielen. Mit Elementen des Bibliodrama werden wir an einem Vormittag gemeinsam unseren Automatismen begegnen und die verwandelnde Kraft eines biblischen Textes erleben. Bereichern werden uns unsere unterschiedlichen Lebenserfahrungen und die wohltuende und wachstumsfördernde Kraft des christlichen Glaubens. Eingeladen sind Menschen, die dem Enneagramm schon mal begegnet sind und eine Vermutung für ihr Muster haben...

22. – 25.11.2018

Kurs 18-17

Leitung: Friedrich Karl Völkner, Sr. Ruth Meili CCR

Kursgebühr 155 €

Unterkunft und Verpflegung
im Schloss 232 €

➤ DER KELTISCHE CHRISTUS –

die Spiritualität der irischen Christen

Achtsam für die innere Ordnung der Schöpfung, offen für Bilder der Seele, bereit, zu hören, wohin Gott einen schickt – so ließe sich die Spiritualität der irischen Christen beschreiben. Die irische Kirche hatte die innere Kraft, das Gute der keltischen Kultur in den christlichen Glauben zu integrieren. Sie verband die Weisheit der Naturreligion mit der Offenbarung des Evangeliums. Sichtbarer Ausdruck sind die Hochkreuze und die Buchmalereien. Die Begegnung mit den keltischen Christen inspiriert, Gottes Wirken im eigenen Leben und in allen Dingen aufzuspüren. Verschiedene Methoden (Impulse, Stille, Betrachtungen und Sitzen, Eutonie, Pilgern u.a.) sollen helfen, diese innere Haltung kennenzulernen und einzuüben und dem Leben auf die Spur zu kommen.

23. – 25.11.2018

Kurs 18-18

Leitung: Dr. Hans-Joachim Tambour

Kursgebühr 135 €

Unterkunft und Verpflegung
im Schloss 153 €

➤ **SCHWANBERGZEIT – BIBELZEIT –**

Adventswochenende auf dem Schwanberg

Die Bibel lesen mit den neuen Übersetzungen, vergleichen, entdecken, rubbeln bis zum Verstehen – das wollen wir gemeinsam und allein. Und dann lassen wir zu, dass die Texte uns lesen, uns verwandeln, uns in An-Spruch nehmen. Wir suchen Hilfen in den Weisungen Gottes für einen heilsamen und lebendigen Glauben, der das Leben und unsere Beziehungen ordnet und trägt. Daneben gibt es Zeiten für sich, für Stille und Gespräch.

30.11. – 02.12.2018

Kurs 18-19

Leitung: Sr. Ruth Meili CCR, Gisela Noack (Oblatin CCR)

Kursgebühr 95 €

Unterkunft und Verpflegung
im Schloss 153 €

➤ **WEIHNACHTEN AUF DEM SCHWANBERG**

Auch in diesem Jahr laden wir Menschen ein, das Fest der Menschwerdung Gottes mit uns zu feiern und die Weihnachtstage zusammen mit den Schwestern der Community und anderen Gästen zu verbringen. Wir werden die schönen Gottesdienste dieser Tage feiern und unsere Freude über das Kommen Jesu miteinander teilen.

23. – 26.12.2018

Kurs 18-20

Leitung: Schwestern der CCR

Kursgebühr 90 €

Unterkunft und Verpflegung
im Schloss 300 €

› JAHRESWECHSEL AUF DEM SCHWANBERG

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns in diesen Tagen das alte Jahr rückblickend, fragend und dankend zu verabschieden und das neue erwartungsvoll zu begrüßen. In gottesdienstlicher Gemeinschaft feiern wir zur Mitternacht den Übergang und können uns für das neue Jahr einen persönlichen Segen zusprechen lassen.

30.12.2018 – 02.01.2019

Kurs 18-21

Es ist auch möglich, nur bis zum 01.01.2019 zu bleiben.

Leitung: Schwestern der CCR, Mitarbeiter/innen des Geistlichen Zentrums Schwanberg, Schwanbergpfarrer/in Dr. Thea Vogt und Harald Vogt

Kursgebühr pro Person	70 €
Kursgebühr für Familien (max. zwei Erwachsene und Kinder unter 16 Jahre)	70 €
Jede weitere Person ab 16 Jahren	50 €
Kursgebühr für Studierende	20 €
Unterkunft und Verpflegung	
– im Schloss	273 €
– im Haus St. Michael	258 €
– im Jugendhof	
– Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahre	144 €
– Kinder 9 – 15 Jahre	93 €
– Kinder 3 – 8 Jahre	62 €

STILLE UND MEDITATION

Wenn wir uns zum Meditieren treffen, geht es immer darum, uns im Schweigen der Gegenwart Gottes zu öffnen, der Fülle des Lebens nachzuspüren, unseren christlichen Glauben zu vertiefen, Gemeinschaft zu erfahren, Weisung und Kraft für unser Leben zu finden. Vorbedingung für die Teilnahme ist, dass Sie gesund und psychisch normal belastbar sind. Die Bereitschaft zum (zeitweisen) Schweigen wird in diesen Kursen vorausgesetzt.

> MEDITATIONSTAGE

An verschiedenen Tagen bieten wir eine Einführung in die Grundhaltungen der Meditation und Anleitungen zur geistlichen Übung im Alltag an. Sie sind für AnfängerInnen und Geübte geeignet. Die Tage bauen nicht aufeinander auf und können unabhängig voneinander besucht werden.

a) 17.02.2018 **Kurs 18-22**

b) 05.05.2018
Meditation und Qi-Gong **Kurs 18-23**

c) 22.09.2018 **Kurs 18-24**

d) 01.12.2018
Meditation und Yoga **Kurs 18-25**

Leitung: A) Sr. Edith Therese Krug CCR
B) Rainer Werb
C) Schwanbergpfarrerin Dr. Thea Vogt
D) Gabriele Haage

Kostenbeitrag inkl. Mittagessen im Haus St. Michael, jeweils 50 €

Beginn 09:30 Uhr

MEDITATION UND KONTEMPLATION

➤ BERÜHRT VOM KLANG DER LIEBE –

Hinführung zum Herzensgebet

Viele Menschen finden in der Kontemplation mit dem Herzensgebet eine Tradition, die bewährtes Erfahrungswissen mit zeitgemäßer Spiritualität kombiniert. Dieser mystische Weg baut Brücken für eine interreligiöse und integrale Spiritualität, die tief in der christlichen Tradition verwurzelt ist. Die Praxis geschieht einzig und allein mit einem kurzen Satz oder Wort, das – an den Atem gebunden – die Wahrnehmung für das Dasein in der Gegenwart öffnet. Einsichten können wachsen, die Klärungs- und Wandlungsprozesse voranbringen. Die Annäherung an das persönliche Herzensgebet, das stille Sitzen, einfache Körper- und Atemwahrnehmungsübungen, inhaltliche Impulse und das gemeinsame Singen sind wiederkehrende Gestaltungselemente dieser Tage. Eine Einzelbegleitung ist auf Anfrage möglich.

18. – 21.01.2018

Kurs 18-26

Leitung: Stephan Hachtmann

Kursgebühr 155 €

Unterkunft und Verpflegung
im Haus St. Michael 207 €

➤ „HALT AN, WO LÄUFST DU HIN...“ –

Tage der Entschleunigung

Unser Alltag ist durch die Beschleunigung aller Lebensbereiche gekennzeichnet. An diesem Wochenende gehen wir einen Weg der bewussten Entschleunigung und üben uns ein in eine Haltung der Achtsamkeit auf uns selbst, in der Begegnung mit anderen und in Bezug auf Gottes Gegenwart in unserem Leben. Bewusste Zeiten des Schweigens, Wahrnehmungsübungen in der Natur, Leibarbeit und die Hinführung zum Sitzen in der Stille wollen uns helfen, Gott im Hier und Jetzt unseres Lebens zu suchen und uns von ihm finden zu lassen.

26. – 28.01. 2018

Kurs 18-27

Leitung: Sr. Anke Sophia Schmidt CCR

Kursgebühr 110 €

Unterkunft und Verpflegung
im Haus St. Michael 138 €

➤ **LEBENSORIENTIERUNG AM MATTHÄUS- EVANGELIUM** – Kontemplationskurs

In seiner größten und bekanntesten Rede, der Bergpredigt (Mt 5,1 – 7,29), weist Matthäus auf einen spirituellen Prozess hin, einen achtstufigen Pfad, um die Ikone aufleuchten zu lassen, die in jedem von uns auf einzigartige Weise vorhanden ist und die entfaltet werden will – das Bild Gottes in unserer Seele. Er will uns zur Erfahrung dessen führen, was Jesus das Reich Gottes nennt, die Heimführung des Menschen zu sich selbst. Diesem Weg wollen wir in der geistlichen Schriftauslegung nachspüren und uns in der Stille des kontemplativen Schweigens öffnen. Elemente des Kurses sind: Sitzen im Schweigen (täglich 8 x 20 Minuten), Qi-Gong-Übungen, Vorträge, begleitendes Gespräch, durchgehendes Schweigen. Geeignet für Menschen mit und auch ohne Meditationserfahrung und als Aufbaukurs für MeditationsanleiterInnen.

03. – 06.04.2018

Kurs 18-28

Leitung: P. Johannes Messerer	
Kursgebühr	155 €
Unterkunft und Verpflegung im Haus St. Michael	219 €
Kursbeginn mit dem Mittagsgebet	12:00 Uhr

➤ **LEBEN IM LEBEN** – Meditationswochenende

Dem „Lebendigen“ begegnen und meinem Lebendigkeitsein – im Schauen und Hören auf Christus, dem lebendig Gegenwärtigen. Wir meditieren im Sitzen und Wandern, mit Worten aus den Osterevangelien. Beten mit den Füßen und im schweigenden Dasein.

13. – 15.04.2018

Kurs 18-29

Leitung: Schwanbergpfarrerin Dr. Thea Vogt	
Kursgebühr	135 €
Unterkunft und Verpflegung im Haus St. Michael	138 €

➤ FRIEDENSMEDITATION MIT DOROTHEE SÖLLE -

Mystik und Widerstand

Mystiker und Mystikerinnen sind Vorbilder, in denen der Himmel die Erde berührt. Sie machen Mut, unser Leben schöner und die Gesellschaft menschlicher zu gestalten. Für Dorothee Sölle (1929 – 2003) als Mystikerin der Compassion und Autorin war Frieden und Gerechtigkeit zentral. Ihr politisches und theologisches Handeln war durchdrungen von der Überzeugung, dass eine gleichberechtigte solidarische Weltgemeinschaft möglich ist. Dieses Wochenende gestaltet sich im Wechsel von Meditation und Gespräch, gemeinschaftlichen Übungen und Zeiten der persönlichen Stille.

04. – 06.05.2018

Kurs 18-30

Leitung: Dr. Thomas Wagner

Kursgebühr 135 €

Unterkunft und Verpflegung
im Haus St. Michael 138 €

➤ WANDLUNGSWEGE – Einführung in das Jesusgebet und die kontemplative Lebenshaltung

An diesen Tagen gehen wir einen Weg, der uns mehr und mehr in die Gegenwart und in die Stille führen will. Nur wo unser ganzes Wesen stille wird, kann sich ein Raum der Begegnung öffnen, in dem Gott selbst zu uns spricht. Wahrnehmungsübungen in der Natur, Leibarbeit und die Hinführung zum Jesusgebet sind Stationen unseres gemeinsamen Weges. Eingeladen sind Menschen, die in sich das Sehnen nach einer einfachen und stillen Weise des Betens verspüren und diese Form kennen lernen möchten. Der Kurs setzt die Bereitschaft zum Schweigen voraus.

10. – 13.05.2018

Kurs 18-31

Leitung: Sr. Anke Sophia Schmidt CCR

Kursgebühr 150 €

Unterkunft und Verpflegung
im Haus St. Michael 212 €

Kursbeginn mit dem Kaffeetrinken 14:30 Uhr

➤ ERSTE SCHRITTE IN DIE STILLE –

Meditation für Einsteiger

Dieser Kurs möchte Mut machen, es mit der Meditation zu versuchen oder Gelerntes aufzufrischen. Mit Leibarbeit, Bewegung, einführenden und vertiefenden Übungen zum Sitzen in der Stille und leichten Achtsamkeitsübungen, die in den Alltag integriert werden können, kommen wir unserem inneren Weg vorsichtig auf die Spur. Die Inhalte sind für Einsteiger wie für schon Meditierende geeignet. Körperliche Einschränkungen sollen kein Hinderungsgrund sein. Wir verbringen die Zeit im gelockerten Schweigen.

27. – 31.08.2018

Kurs 18-32

Leitung: Regine Ellmer	
Kursgebühr	160 €
Unterkunft und Verpflegung im Haus St. Michael	276 €

➤ FRIEDENSMEDITATION MIT MADELEINE DELBRÊL –

Gott einen Ort sichern

Mystiker und Mystikerinnen sind Vorbilder, in denen der Himmel die Erde berührt. Sie machen Mut, unser Leben schöner und die Gesellschaft menschlicher zu gestalten. Die Mystikerin der Straße, Madeleine Delbrêl (1904 – 1964), lebte als Sozialarbeiterin solidarisch mit den Ärmsten in Frankreich. Ihr Projekt, Gott einen Ort zu sichern, ist beispielhaft. Dieses Wochenende gestaltet sich im Wechsel von Meditation und Gespräch, gemeinschaftlichen Übungen und Zeiten der persönlichen Stille.

12. – 14.10.2018

Kurs 18-33

Leitung: Dr. Thomas Wagner	
Kursgebühr	135 €
Unterkunft und Verpflegung im Haus St. Michael	138 €

➤ „GEH' DEN WEG DES HERZENS“ –

Vertiefungskurs Jesusgebet

Sich Zeit nehmen, um im schweigenden Gebet vor Gott DA zu SEIN. Dies ist der Leitfaden, der uns in diesen Tagen auf dem kontemplativen Weg des Jesusgebets immer tiefer in die Stille und in die lebendige Gegenwart Gottes führen möchte. Diese Tage wollen Stärkung und Hilfe für den Alltag sein, auf dass die Wirklichkeit Gottes mehr und mehr in uns Gestalt gewinne. Elemente des Kurses sind: Einheiten des schweigenden Sitzens, Leibübungen, meditatives Gehen, Wahrnehmungsübungen in der Natur, Impulse zum tieferen Verständnis der Kontemplation und die Möglichkeit zum Einzelgespräch. Der Kurs setzt die Kenntnis des Jesusgebets und die Bereitschaft zum Schweigen voraus.

22. – 25.11.2018

Kurs 18-34

Leitung: Sr. Anke Sophia Schmidt CCR

Kursgebühr 150 €

Unterkunft und Verpflegung
im Haus St. Michael 207 €

LEIBERFAHRUNG UND MEDITATION

➤ TAIJI QUAN – Mehr als nur Entspannungsübungen

Das Üben von Taiji bewirkt eine tiefgehende Verfeinerung unserer Wahrnehmung, aus der sich innere Kraft und gesteigerte Sensibilität entwickeln. Die Philosophie des Nachgebens und das Kultivieren innerer Harmonie und Kraft durch körperliche und mentale Entspannung setzt eine Entwicklung in Gang, bei der wir immer weniger ängstlich unser Selbst verteidigen müssen. Taiji Quan verbessert die Selbstwahrnehmung und ermöglicht so das Loslassen unnötiger Anspannung. Durch gesteigerte Sensibilität werden körperliche und mentale Verhaltensmuster und versteckte Abwehrmechanismen erfahrbar und auch veränderbar.

12. – 14.02. 2018

Kurs 18-35

Leitung: Rainer Werb

Kursgebühr 130 €

Unterkunft und Verpflegung
im Haus St. Michael 138 €

➤ **HANDAUFLEGEN IM GEBET** – Einführungskurs

Handauflegen gehört zu den ältesten Heilmethoden vieler Kulturkreise. Auch das frühe Christentum war sich dieser Kostbarkeit bewusst. Jesus heilte, indem er Kranken die Hände auflegte und gab diesen Auftrag an seine Jüngerinnen und Jünger weiter: „...auf Kranke werden sie die Hände legen und es wird besser mit ihnen werden“ (Mk 16,18). Die Fähigkeit durch Handauflegen einen heilsamen Raum zu öffnen ist ein Potential, das jedem Menschen innewohnt. In diesem Kurs wollen wir uns diese Quelle der göttlichen Heilkraft erschließen. In Gebet, Stille und Meditation öffnen wir uns der heilenden Gegenwart Gottes und legen uns selbst und anderen in achtsamer und respektvoller Weise die Hände auf. Dabei können wir erfahren, wie vielschichtig Gottes Kraft in uns wirkt.

02. – 04.03.2018

Kurs 18-36

Leitung: Christa Bray	
Kursgebühr	135 €
Unterkunft und Verpflegung im Haus St. Michael	138 €

➤ **„MENSCH, WO BIST DU?“** –

mit Alexander-Technik zu „Nicht-Tun“ in Aktion finden

Innehalten – Raum gewinnen – Sich ausrichten – Geschehen-Lassen: Dies kann erfahren, wer sich auf die Körper-Bewusstseinsarbeit der Alexander-Technik einlässt. Wir üben sowohl in Ruhelage als auch beim Gehen, Atmen, Singen und weiteren Alltagsaktivitäten. Dabei begegnen wir uns selbst und der Weise, wie wir mit uns umgehen. Der Rhythmus des Klosterlebens sowie Zeiten des Schweigens geben dem Lernprozess Raum, sich zu entfalten.

22. – 25.05.2018

Kurs 18-37

Leitung: Ada von Lüninck	
Kursgebühr	160 €
Unterkunft und Verpflegung im Haus St. Michael	212 €
Kursbeginn mit dem Kaffeetrinken	14:30 Uhr

➤ DIE 18 BEWEGUNGEN DES TAIJI QI GONG –

Eintreten in die Stille

Die Methoden des stillen und des bewegten Qi Gong zielen darauf ab, Blockierungen zu beseitigen. Es gibt nichts, was wir tun müssen. Alles wonach wir suchen, existiert bereits. Es geht darum, loszulassen und so die Blockierungen aufzulösen, damit „es“ zum Vorschein kommen kann. Die Ausrichtung auf Leichtigkeit und Mühelosigkeit in der Bewegung verbunden mit ruhiger Achtsamkeit lässt Anspannung bewusst werden und ermöglicht so ein bewussteres Verhalten, bei dem keine Energie in unbewusste „Programme“ abfließt.

01. – 03.06.2018

Einführungskurs

Kurs 18-38

29. – 31.10. 2018

Fortführungskurs

Kurs 18-39

Leitung: Rainer Werb

Kursgebühr, jeweils 135 €

Unterkunft und Verpflegung
im Haus St. Michael, jeweils 138 €

➤ „KOMM UND SIEH!“ –

Einkehrtage mit Rhythmus. Atem. Bewegung

Liegen, sitzen, stehen, gehen: Das Einfachste der Welt, selbstverständlich von Kindesbeinen an – genau das wollen wir wieder entdecken und hervorlocken. Wir wollen üben und erleben, wie es ist, auf den eigenen Füßen zu stehen, frei und aufgerichtet zu sitzen und ganz da zu sein. Elemente des Kurses sind: Leibarbeit nach der Übungsweise von „Rhythmus. Atem. Bewegung“ (nach H.L.Scharing), Meditation, Wanderungen und Zeiten der Stille. Tägliche Begleitgespräche sind möglich.

04. – 08.06.2018

Kurs 18-40

Leitung: Sr. Elisabeth Ester Graf CCR,
Sr. Anke Sophia Schmidt CCR

Kursgebühr 120 €

Unterkunft und Verpflegung
im Haus St. Michael 276 €

Kursbeginn 16:00 Uhr

➤ MEDITATION UND YOGA –

durch Entschleunigung zur inneren Kraft

An diesem Wochenende wollen wir eintauchen in unseren inneren Raum, körperlich und geistig. Einfache Yogaübungen mit christozentrischer Ausrichtung, Fokussierung auf unseren Atem und konzentrierte Achtsamkeit schenken ein gutes Gefühl für unseren Körper, „den Tempel unserer Seele“. Meditation im Sitzen, im Gehen und in der Bewegung bringt unseren Geist zur Ruhe.

27. – 29.07.2018

Kurs 18-41

Leitung: Gabriele Haage	
Kursgebühr	135 €
Unterkunft und Verpflegung im Haus St. Michael	138 €

➤ „VON KOPF BIS FUSS ...AUF FELDENKRAIS EINGESTELLT“ – eine neue Ausrichtung des Körpers

Feldenkrais ist Bewusstheit durch Bewegung. Sie unterstützt geistige und körperliche Entspannung und Flexibilität. Einfache, wohltuende Übungen schulen die Körperwahrnehmung, verändern einschränkende Bewegungsgewohnheiten und machen ein leichtes, spaßvolles Erlernen neuer Bewegungen möglich. Dies bewirkt Ausgeglichenheit und gedanklichen Freiraum. Eingeladen sind alle, die neugierig sind auf die Bewegungsmöglichkeiten, die in ihnen stecken.

21. – 24.08.2018

Kurs 18-42

Leitung: Ellie Putnam	
Kursgebühr	150 €
Unterkunft und Verpflegung im Schloss	237 €
Kursbeginn mit dem Kaffeetrinken	14:30 Uhr

➤ **HANDAUFLEGEN IM GEBET** – Vertiefungskurs

Zu dem Kurs sind Menschen eingeladen, die einen Einführungskurs Handauflegen im Gebet besucht haben und ihre Erfahrungen mit anderen teilen und vertiefen möchten. In der Stille, im Gebet und Meditation lassen wir uns hineinnehmen in die liebende Gegenwart Gottes, halten den Raum offen, in der Heilung geschehen kann und legen uns und einander in liebevoller Achtsamkeit die Hände auf.

16. – 18.11.2018

Kurs 18-43

Leitung: Christa Bray	
Kursgebühr	135 €
Unterkunft und Verpflegung im Haus St. Michael	138 €

➤ **DAS VATERUNSER IM DIALOG MIT CHRISTOZENTRISCHEM YOGA**

Wir widmen uns in diesen Tagen unserem unsichtbaren Energiesystem – den Chakren. Mit einfachen Yogaübungen in christozentrischer Ausrichtung, Atemübungen, Visualisierungen, Tönen, sowie mit stiller und bewegter Meditation nähern wir uns unseren „Poren der Kommunikation.“ Das Vaterunser in der uns bekannten Form und in einer Interpretation einer direkten Übersetzung aus der Sprache Jesu, dem Aramäischen, begleitet uns dabei.

28. – 30.11.2018

Kurs 18-44

Leitung: Gabriele Haage	
Kursgebühr	135 €
Unterkunft und Verpflegung im Haus St. Michael	138 €

EXERZITIEN UND LEBENSBEGLEITUNG

EXERZITIEN

➤ VIER WOCHEN EINZELEXERZITIEN

Ziel der Exerzitien ist es, das Leben neu auf Gott hin auszurichten und aus der eigenen Mitte heraus zu leben. In der Auseinandersetzung mit dem Leben Jesu kommt das eigene Leben zur Sprache. Im Versuch, meine Realität mit ihren Licht- und Schattenseiten vor Gott zu stellen, kann die innere Freiheit erwachsen, sich von leidbringenden Fixierungen zu lösen. So können noch nicht gelebte Ressourcen, Charismen und Begabungen in den Blick und zur Wirkung kommen. Gebet, Schweigen, Bibelbetrachtung, Erholung, Gottesdienste und das tägliche Gespräch mit dem Begleiter helfen, eine ganz persönliche Beziehung zu Jesus Christus aufzubauen, zu vertiefen und aus dieser Beziehung heraus Entscheidungen für den Alltag zu fällen. Es können einzelne Wochen belegt werden.

Leibarbeit:

30.07. – 05.08.2018 Gabriele Haage (Christozentrisches Yoga)

06.08. – 12.08.2018 Dr. Antje Rüttgardt (Spirituelle Leibarbeit)

13.08. – 19.08.2018 Gabriele Haage (Christozentrisches Yoga)

20.08. – 26.08.2018 Monika Götz (Ganzheitliche Körpertherapie)

30.07. – 26.08.2018

Kurs 18-45

Leitung: Exerzitienmeister Prof. Dr. Dr. Paul Imhof

Begleitung: Sr. Edith Therese Krug CCR

Kursgebühr pro Woche 280 €

Unterkunft und Verpflegung
im Haus St. Michael

Tagessatz/eine Woche 63 €

Tagessatz/mehrere Wochen 59 €

Nähere Informationen:

Sr. Edith Therese Krug CCR

Tel. 09323-32-182; ekru@schwanberg.de

➤ EINZELEXERZITIEN IN DER GRUPPE

Wir wünschen uns, die Spur unseres Lebens zu finden und sie zu gehen. Wir ahnen unsere Lebendigkeit als verborgene Quelle, die wieder zum Sprudeln kommen will. Wir suchen nach einer heilvollen Gottesbeziehung und damit auch nach einer neuen Beziehung zu uns selber und zu anderen. Wir sehnen uns nach Sinn und darin geborgen nach liebevoller Zukunft. Exerzitien ermöglichen einen Raum zu reflektieren, zu üben, zu suchen und zu wagen, um sich neu zu gründen im großen und ewigen Ja Gottes. Biblische Impulse, persönliche Gebetszeiten, Schweigen, Leibarbeit und Begleitgespräche gehören zum Rhythmus der Tage, eingerahmt von den Gebetszeiten und Gottesdiensten der Community.

a) 02.01. – 07.01.2018 (5 Tage)

Kurs 18-46

Begleitung: Sr. Ruth Meili CCR

Leibarbeit: Sr. Elisabeth Ester Graf CCR

b) 09.03. – 16.03.2018 (7 Tage)

Kurs 18-47

Begleitung: Sr. Christina Simona Güller CCR,
Edeltraud Schramm

Leibarbeit: Sr. Elisabeth Ester Graf CCR

c) 03.09. – 09.09.2018 (6 Tage)

Kurs 18-48

Begleitung: Sr. Ruth Meili CCR

Leibarbeit: Sr. Elisabeth Ester Graf CCR

d) 26.10. – 02.11.2018 (7 Tage)

Kurs 18-49

Begleitung: Sr. Christina Simona Güller CCR,
Edeltraud Schramm

Leibarbeit: Sr. Elisabeth Ester Graf CCR

e) 10.12. – 16.12.2018 (6 Tage)

Kurs 18-50

Begleitung: Sr. Ruth Meili CCR

Leibarbeit: Sr. Elisabeth Ester Graf CCR

Kursbeginn: A), C), E)

16:00 Uhr

Kursende: A), C), E)

nach dem Gottesdienst

Anmeldung nach telefonischem Vorgespräch:

Sr. Ruth Meili CCR

Tel. 09323-32-157, sr.ruth@schwanberg.de

Sr. Christina Güller CCR

Tel.: 09323-32-348, cgueller@schwanberg.de

Kursgebühr	A) 155 €
	C), E) 165 €
	B), D) 190 €
Unterkunft und Verpflegung im Haus St. Michael	A) 304 €
	C), E) 366 €
	B), D) 435 €

➤ **EINFÜHRUNG IN NATUREXERZITIEN AUF DEM SCHWANBERG** – Die Seele im Spiegel der Schöpfung

Für viele sind Berg, Wald und Wiese heute bewährte Orte, um neue Kraft zu schöpfen und sich wieder mehr mit dem eigenen Herzen und der Welt zu verbinden. Das ist schon viel, doch kann draußen noch mehr geschehen, etwas, das spirituell nährt? Das Neue Testament erzählt davon: Jesus verbringt vor Beginn seiner Wirkungszeit 40 Tage und Nächte in der Wüste. Wenn selbst Jesus es für nötig hielt, sich der Natur auszusetzen, wie wichtig könnte es für uns sein? Nach einer Einführung gehen die Teilnehmenden für einen halben Tag hinaus in die Natur – jede und jeder für sich und mit Gott allein unter freiem Himmel. Die Seele findet sich im Spiegel der Natur mit ihren Themen wieder. Zum Kurs gehören das praktische Kennenlernen naturspirituelle Übungswege wie das „Medizinwandern“ oder „die Visionssuche“ und der intensive Austausch darüber. Bitte wetterfeste Kleidung, gutes Schuhwerk, kleinen Tagesrucksack und Wasserflasche mitbringen.

22. – 24.06.2018

Kurs 18-51

Leitung: Oliver Behrendt	
Kursgebühr	140 €
Unterkunft und Verpflegung im Haus St. Michael	138 €

➤ EXERZITIEN IN DER SPIRITUALITÄT DES KARMELE –

„So wahr der Herr lebt, vor dem ich stehe“ (1. Könige 17,1)

In der abgesonderten Zeit dieser Exerzitien geht es darum, das Bewusstsein dafür zu schärfen, dass wir stets in der Gegenwart Gottes leben. Diese Tradition hat im 13. Jahrhundert v. Chr. am Berg Karmel im Norden Israels begonnen und ist untrennbar mit der Gestalt des Propheten Elia verbunden. Die Texte aus dem Alten Testament, die von Elia berichten, werden uns anleiten, im Dasein vor Gott auf unseren Lebensweg zurückzuschauen und die nächsten Schritte im Gebet zu bedenken. Dazu dienen die täglichen Impulse am Vormittag und am Nachmittag, jeweils ca. 30 bis 45 Minuten. Durchgehendes Schweigen ist für eine solche Exerzitienwoche unabdingbar.

01. – 05.10.2018

Kurs 18-52

Leitung: Klaus Ponkratz	
Kursgebühr	140 €
Unterkunft und Verpflegung im Haus St. Michael	281 €
Kursbeginn mit dem Kaffeetrinken	14:30 Uhr

CHRISTOZENTRISCHES FAMILIENSTELLEN

➤ CHRISTOZENTRISCHES FAMILIENSTELLEN –

„Stellet euch nur auf und bleibet stehen und sehet, wie der HERR euch Rettung schafft“ (2. Chron 20,17)

Jede und jeder gehört zu einem Familiensystem mit Herkunfts- und Gegenwartsfamilie, das ein seelisches und spirituelles Kraftfeld mit eigener Dynamik erzeugt. Familienmitglieder sind oft über Generationen hinweg aneinander gebunden. Die Folgen solcher Verbindungen können als Verstrickungen zu Erkrankungen und Blockaden führen. Mithilfe von Aufstellungen werden Probleme sichtbar und in Richtung einer guten Lösung geführt. Dabei wird hier ganz bewusst dem Reich Gottes und seiner lösungsbringenden Kraft Raum gegeben. Aus dem systemischen Ansatz Jesu Christi (vgl. Mk 3,31–35) ergeben sich zusätzliche Freiheitsperspektiven. Wichtig ist nicht nur der genetische Außenkreis, sondern auch der Innenkreis jener, die sich um Jesus Christus versammeln und bereit sind, auf sein Evangelium zu hören.

a) 23. – 25.02.2018 (Freitag bis Sonntag)	Kurs 18-53
b) 16. – 18.07.2018 (Montag bis Mittwoch)	Kurs 18-54
c) 20. – 22.07.2018 (Freitag bis Sonntag)	Kurs 18-55
d) 16. – 18.11.2018 (Freitag bis Sonntag)	Kurs 18-56
e) 19. – 21.11.2018 (Montag bis Mittwoch)	Kurs 18-57

Leitung: Prof. Dr. Dr. Paul Imhof,

E-Mail: imhof.uni@googlemail.com

Begleitung und Information: Stephanie Seifert

E-Mail: steffi_seifert@yahoo.de

Kursgebühr für Teilnehmende, die ihr Thema aufstellen, jeweils	210 €
---	-------

Kursgebühr für Teilnehmende, die <u>nicht</u> aufstellen, jeweils	135 €
--	-------

A), C), D) Unterkunft und Verpflegung im Schloss, jeweils	153 €
--	-------

B), E) Unterkunft und Verpflegung im Haus St. Michael, jeweils	138 €
---	-------

Kursbeginn am Anreisetag	16:30 Uhr
--------------------------	-----------

Kursende am Abreisetag	ca. 16:00 Uhr
------------------------	---------------

SPIRITUALITÄT UND FÜHRUNG

> „MYSTIK UND COACHING –

Mystik und Persönlichkeitsentwicklung“ – Basisseminar

Die Seminare „Mystik und Coaching“ übersetzen den mystischen Weg mit dem immerwährenden mantrischen Jesusgebet (und ggf. religionsoffenen Mantren) in heutige Lebensverhältnisse des Berufs- und Familienalltags. In den Seminaren geht es um starke Impulse zur Persönlichkeitsentwicklung und um eine lebendige Mystik mit der Offenheit für heutige mystische Erfahrungen. Ein Schwerpunkt neben dem Üben liegt auf der Reflexion des mystischen Weges durch Psychologie und Meditationsforschung. Im Unterschied zum Sitzen in der Stille praktizieren wir Mystikübungen mitten im Alltag, ohne zusätzliche Sitzmeditation.

02. – 04.02.2018

Kurs 18-58

Leitung: Prof. Dr. Sabine Bobert	
Kursgebühr	180 €
Unterkunft und Verpflegung im Schloss	153 €

> MODULREIHE „MENTAL TURNING POINT®“ –

Basisseminar

28.10. – 30.10.2018

Kurs 18-59

Sonntag	19:00 – 21:00 Uhr
Montag	09:00 – 12:00 Uhr 15:00 – 18:00 Uhr 19:30 – 21:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr
Beginn mit der Vesper	17:00 Uhr
Anreise bis	16:00 Uhr
Letzte Mahlzeit	Mittagessen

> MENTALES HEILEN -

Aufbauseminar

30.10. - 31.10.2018

Kurs 18-60

Dienstag	15:00 – 18:00 Uhr 19:30 – 21:00 Uhr
Mittwoch	09:00 – 12:00 Uhr 15:00 – 18:00 Uhr 19:30 – 21:00 Uhr
Beginn mit dem Kaffeetrinken	14:30 Uhr
Anreise bis	14:00 Uhr
Letzte Mahlzeit	Abendessen

> STERBEN ALS GEBURT - Aufbauseminar

01. - 02.11.2018

Kurs 18-61

Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr 15:00 – 18:00 Uhr 19:30 – 21:00 Uhr
Freitag	09:00 – 12:00 Uhr
Beginn mit dem Frühstück	08:00 Uhr
Anreise auf Anfrage am Vortag möglich	
Letzte Mahlzeit	Mittagessen

Leitung: Prof. Dr. Sabine Bobert

Kursgebühr pro Modul 130 €

Unterkunft und Verpflegung
im Schloss A) 153 €

B) 102 €

C) 109 €

➤ FEUER UND FLAMME –

Leistung ohne Burnout

Was ist nötig, um in Arbeit und Familie dauerhaft Lebensfreude zu erleben? Wie können Arbeit und Leistung zu einem glücklichen und stärkenden Erlebnis werden? In Gesprächen, Übungen und Zeiten der Stille lernen wir, wie wir Erschöpfung und Burnout vermeiden und finden unsere eigenen Energiequellen. Ein Kurs für engagierte Mitarbeiter, Mitarbeiterinnen und verantwortungsvolle Führungskräfte, die dauerhaft Freude an der Arbeit haben wollen.

09. – 11.03.2018

Kurs 18-62

Leitung: Stefan Sachs	
Kursgebühr	140 €
Unterkunft und Verpflegung im Schloss	153 €

➤ AUS-ZEIT ODER „ICH BIN DANN MAL DA“ –

Herauskommen aus dem „Hamsterrad“ des Alltags, die Sinne frei machen für das Wesentliche und wieder zu sich kommen

In dieser Aus-Zeit können wir Kraft schöpfen, den Stress abperlen lassen und neue Kreativität entwickeln. Wir üben verschiedene Formen der Meditation und vertiefen sie in aller Ruhe. Sitzen in der Stille, Körperwahrnehmung und Achtsamkeitsübungen auch in der Natur ermöglichen uns, Konzentration, Kreativität und Intuition zu stärken. Die positiven Erfahrungen dieser Aus-Zeit bieten eine ideale Grundlage, den Alltag wieder zufriedener und ausgeglichener zu gestalten. Gönnen Sie sich diese Aus-Zeit – Sie haben es sich verdient!

16. – 20.10.2018

Kurs 18-63

Leitung: Stefan Sachs	
Kursgebühr	200 €
Unterkunft und Verpflegung im Haus St. Michael	276 €

LEBENSBEGLEITUNG

> FASTEN – dem Leben Richtung geben

Mit Leib und Seele zu fasten, ist ein geistlicher Erfahrungsweg, der auf das Osterfest einstimmt. Sinnvoll gelebter Verzicht belebt den Leib, hilft sich selbst zu finden und macht begegnungsfähiger. Die seelisch geistigen Quellen werden deutlicher wahrgenommen und kommen ins Sprudeln. Die Gottesbeziehung kann sich neu entfalten. Der Kurs orientiert sich an der Methode des Fastenarztes Dr. Hellmut Lützner. Es wird mit zwei Entlastungstagen begonnen. Nach einer schonenden Darmentleerung stellt sich der Leib auf selbstständige Ernährung um. Es folgen fünf Tage, an denen nichts gegessen wird, drei Aufbau-tage schließen sich an. Übungen der Eutonie und des kontemplativen Sitzens, kleine Wanderungen und Gruppen-gespräche begleiten das Fasten. Literatur: Hellmut Lützner: „Wie neugeboren durch Fasten“, München

14. – 23.02.2018

Kurs 18-64

Leitung: Bernhard Pfeifer

Kursgebühr 180 €

Unterkunft und Fastenverpflegung
im Haus St. Michael 432 €

> GEMEINSAM WACHSEN IN DER PARTNERSCHAFT –

Kurs für Paare

Eine Paarbeziehung über viele Jahre lebendig zu erhalten, ist eine Kunst. Eine Kunst, die geübt werden will. Sie beginnt mit einer ehrlichen Kommunikation. Beziehungen brauchen Pflege. Was können wir als Partner tun, um wieder mehr Nähe zu erleben? Wie können wir konfliktträchtige Themen ansprechen, ohne den anderen zu verletzen? Wie lässt sich die Beziehung nähren, so dass sie auch auf die Länge der Zeit lebendig bleibt? Um diese Fragen wird es in diesem Wochenendseminar gehen. Impulse und Übungen, alleine und zu zweit, werden sich abwechseln. Wir wollen die Achtsamkeit stärken und damit der Beziehung neue Impulse geben. Morgens und abends gibt es Gelegenheit zu angeleiteter Meditation in der Stille.

Leitung: Dr. Isolde Macho Wagner, Dr. Thomas Wagner	
Kursgebühr pro Person	90 €
Unterkunft und Verpflegung im Schloss pro Paar	270 €

➤ INITIATISCHE WEGBEGLEITUNG –

„Werde, was Du schon bist“

In diesem Kurs nähern wir uns unserem Wesenskern. Übungen in den Medien der initiatischen Therapie nach Graf Dürckheim führen uns zu uns selbst und wollen uns für den göttlichen Grund in uns sensibilisieren. Der Kurs bietet die Chance, einen Schritt auf unsere Selbstwerdung hin zu gehen (Individuation). Gleichzeitig wird der göttliche Geheimnisgrund erfahrbar (Initiation). Kennzeichen des Kurses sind gemeinsame Zeiten der stillen Meditation, Imaginationsübungen mit kreativem Ausdruck, Naturmeditation, Körperwahrnehmungsübungen, Austauschrunden und die Möglichkeit zum Einzelgespräch.

04. – 06.05.2018

Kurs 18-66

26. – 28.10.2018

Kurs 18-67

Leitung: Br. Emmanuel Panchyryz OSB	
Kursgebühr, jeweils	135 €
Unterkunft und Verpflegung im Haus St. Michael, jeweils	138 €

➤ „DIE FARBEN MEINES LEBENS“ –

kreative und spirituelle Impulse für die eigene Biografie

Die Teilnehmenden fertigen am Webrahmen ein einfaches Flachgewebe mit Schwerpunkt auf der Farbgestaltung. Zum Einsatz kommen verschiedene Garne oder auch Materialien aus der Natur oder persönliche Fundstücke. Das Arbeiten geschieht in Phasen der Stille und des achtsamen Austausches in der Gruppe. Biblische Impulse, geistliche Übungen und Körperarbeit begleiten den Entstehungsprozess und lassen tiefer schauen: Was entsteht unter meinen Händen? Welche Farben und Bilder tauchen auf? Sind Spuren der schöpferischen Gegenwart Gottes im Gewebe meines Lebens zu entdecken? Die Bereitschaft, sich auf Zeiten des Schweigens einzulassen, wird vorausgesetzt. Handwerkliche Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Leitung: Dr. Antje Rüttgardt	
Kursgebühr	200 €
Materialkosten	45 €
Unterkunft und Verpflegung im Haus St. Michael	276 €

➤ **STILLE UND AUSDRUCK** – Initiatische Wegbegleitung

Meist ist es mit tiefer Freude verbunden, sich im eigenen Selbst, in der eigenen Mitte wahrzunehmen. Sowohl das Sitzen in der Stille, in dem wir unsere Aufmerksamkeit auf den Atem lenken, als auch das Geführte Zeichnen, bei dem wir, mit geschlossenen Augen und mit Zeichenstiften in jeder Hand, unseren inneren Bewegungsimpulsen folgen, sind angemessene Wege, um mit sich in Berührung zu kommen. Dieses Seminar wird diese beiden Wege, Stille und Ausdruck, auch in der Ergänzung durch Leib-Wahrnehmungen, miteinander verbinden und bezieht sich so auf die Initiatische Therapie, wie sie von Graf Dürckheim und Maria Hippus, Gräfin Dürckheim, entwickelt wurde.

Leitung: Peter Oechsle	
Kursgebühr	160 €
Unterkunft und Verpflegung im Haus St. Michael	138 €

➤ **DER TRAUER WEGE GEBEN** – Trauer-Wege-Seminar

Der Tod eines geliebten Menschen oder ein sonstiger schwerer Verlust markiert einen Wendepunkt im Leben, der das bisherige Selbst- und Weltverständnis erschüttert. Die Verarbeitung und Akzeptanz der neuen Lebenssituation erfordert oftmals einen langen und schmerzhaften Weg durch die Trauer.

Auf täglichen Wanderungen durch die spätsommerliche Landschaft rund um den Schwanberg, in Zeiten des Schweigens und im kreativen Ausdruck wollen wir ein Stück des Trauerweges gemeinsam gehen und miteinander teilen.

Leitung: Sr. Hildegard Stephania Schwegler CCR,
Sr. Anke Sophia Schmidt CCR

Kursgebühr	145 €
Unterkunft und Verpflegung im Schloss	311 €

➤ **DER TRAUER WEGE GEBEN –**

Ein Wandertag für Trauernde

Sie sind eingeladen, Wege auf und um den Schwanberg zu gehen; zusammen mit anderen trauernden Menschen, Erfahrungen miteinander zu teilen, alte und neue Kraftquellen zu entdecken.

03.11.2018**Kurs 18-71**

Leitung: Sr. Hildegard Stephania Schwegler, CCR
Esther Ulbrich

Kosten inkl. Mittagessen und Nachmittagskaffee im Haus St. Michael	40 €
--	------

Kursbeginn	10:00 Uhr
------------	-----------

Nähere Informationen:
Sr. Hildegard Stephania Schwegler CCR
Tel. 09323-32-377; hschwegler@schwanberg.de

➤ **„VON DER KUNST, AUS DER FÜLLE ZU LEBEN“ –**

ein lebenspraktisches Seminar zum Thema ‚Resilienz‘

Aus welchen Kraftquellen schöpfe ich? Wann fühle ich mich lebendig? Wie gelange ich zu mehr Selbstfürsorge und innerer Klarheit? Was hilft mir, meine Lebenssituation in der Perspektive von „Glaube, Liebe und Hoffnung“ zu betrachten und handlungsfähig zu bleiben? Mit diesen Fragen beschäftigen sich die Teilnehmenden in einem lebendigen Erfahrungsprozess und erhalten dabei auch grundlegende Informationen zum Thema Resilienz.

Wir arbeiten ganzheitlich mit kreativen Methoden, körperbezogener Erfahrung, biblischen Impulsen, systemischer Kommunikation und achtsamem Austausch. Aus der Entspannung von Körper und Geist, dem Ankommen bei sich selbst und der Erfahrung von Vertrauen in der Gruppe erwachsen neue Kräfte und Perspektiven.

06. – 09.11.2018

Kurs 18-72

Leitung: Dr. Antje Rüttgardt	
Kursgebühr	180 €
Unterkunft und Verpflegung im Schloss	237 €
Kursbeginn mit dem Kaffeetrinken	14:30 Uhr

> GOTT LIEBT TANGO

Freude, Lebendigkeit und Vitalität sowie Besinnung, Meditation und Achtsamkeit sind Pole unseres Lebens, die uns einen Zugang zur Spiritualität eröffnen können. Sie finden sich auch im Tango Argentino wieder und verbinden sich darin miteinander: Sowohl in der Begegnung mit dem Anderen als auch in einer inneren Haltung des Schweigens begegnet uns ein Funke des Göttlichen. In diesem Kurs ergänzen wir die Übung mit dem Tango durch Phasen des Sitzens in der Stille und erleben uns spielerisch und mit Humor zwischen diesen beiden Elementen. Auch Anmeldungen ohne Partner sind ausdrücklich willkommen. Vorerfahrung ist nicht erforderlich. Bitte Schuhe mit glatten Sohlen mitbringen!

09. – 11.11.2018

Kurs 18-73

Leitung: Christa Eichelbauer, Maude Andrey	
Kursgebühr	150 €
Unterkunft und Verpflegung im Schloss	153 €

➤ MEINER SPIRITUALITÄT TIEFE GEBEN –

Eine Einführung in die Wertimagination

In der westlichen Welt stehen Ratio und kognitive Fähigkeiten hoch im Kurs, behindern aber häufig den tiefen Zugang zu unseren Potentialen und unserer Spiritualität. Um in Kontakt mit unserem tiefsten Ich zu kommen, kann es hilfreich sein, mit inneren Bildern zu arbeiten. Dazu kann die Wertimagination dienen.

Mit positiven „Wertgestalten“ wie z. B. dem Indianer, der für Mut und Stärke steht, begeben wir uns unter Anleitung auf einen Weg zu unserem Selbst. Dieser Weg führt auf eine innere Entdeckungsreise zu Mut, Freiheit und Vertrauen. Dabei geht es um eine existenzielle Begegnung mit mir selbst. Wertimaginationen bringen Licht in mein Leben – für einen komplexen Zusammenhang bekomme ich ein Bild, das mich weiterführen kann.

Wertimagination soll:

- Mut machen
- helfen, Sinn zu finden
- Blockaden überwinden
- seelische Verletzungen heilen

27. – 30.11.2018

Kurs 18-74

Leitung: Klaus Schmidt	
Kursgebühr	180 €
Unterkunft und Verpflegung im Haus St. Michael	207 €
Kursbeginn	17:00 Uhr
Dieses Seminar findet in Kooperation mit der Evangelischen Schulstiftung in Bayern statt.	

FORTBILDUNGEN UND CURRICULA

› LEITERKURS GEISTLICHE BEGLEITUNG

Im Geist leben – im Geist leiten

Geistliches Leben vertiefen mit dem Grund- und Aufbaukurs Spiritualität. In einer konstanten Gruppe erleben wir weiterführende Einsichten in die Konzeption der Ignatianischen Exerzitien, in das christozentrische Aufstellen, in die Grundlagen der Kommunikation und der Gruppendynamischen Phasen. Methoden sind Gottesdienst, Meditation und Gebetsschulung, Referat, Einzel- und Gruppenarbeit, Rituale, Körpererfahrung und Lektüre. Ziel ist, das eigene Leben im Licht und der Kraft des Geistes Gottes zu erkennen und aus diesem Quellgrund suchende Menschen zu begleiten. Pädagogische, theologische, therapeutische und medizinische Vorkenntnisse sind hilfreich, jedoch nicht unbedingt nötig.

KURS 18-75

Mindestteilnehmerzahl	12 Personen
Anmeldeschluss	01.12.2017

Termine 2018/2019

A) 12. – 14.01.2018 **IM HAUS ST. MICHAEL**

„Wo komme ich her?“ – Meine Biographie, orientiert an der Kindheitsgeschichte Jesu, *Prof. Dr. Dr. Paul Imhof*

B) 02. – 04.03.2018 **IM SCHLOSS**

„Wie werde ich geführt?“ – Mein geistlicher Weg, orientiert an der Berufungsgeschichte Jesu, *Prof. Dr. Dr. Paul Imhof*

C) 15. – 17.06.2018 **IM HAUS ST. MICHAEL**

„Mit Jesus unterwegs“ – Erleben von Anfechtung und Geborgenheit, *Dr. Hans-Joachim Tambour*

D) 30.07. – 26.08.2018

IM HAUS ST. MICHAEL

Zwei Wochen Einzelexerziten – „Meine Gegenwart im Lichte Gottes“, *Prof. Dr. Dr. Paul Imhof*

E) 21. – 23.09.2018

IM HAUS ST. MICHAEL

„Was heißt Nachfolge?“ – Die Unterscheidung der Leiden lernen, *Prof. Dr. Dr. Paul Imhof*

F) 02. – 04.11.2018

IM HAUS ST. MICHAEL

„Was nährt und stärkt mich?“ – Ich bin eingebunden in den Leib Christi, *Dr. Hans-Joachim Tambour*

G) 11. – 13.01.2019

IM HAUS ST. MICHAEL

„Welche Charismen schenkt Jesu Geist?“ – Auf der Suche nach der Sinnerfüllung meines Lebens, *Prof. Dr. Dr. Paul Imhof*

H) 08. – 10.02.2019

IM HAUS ST. MICHAEL

„Wer segnet und sendet mich?“ – In der Gegenwart des wiederkommenden Christus, *Prof. Dr. Dr. Paul Imhof*

Ende des Jahres 2017 erhalten Sie einen ausführlichen Informationsbrief. Der Leiterkurs des Geistlichen Zentrums Schwanberg findet in Kooperation mit der Akademie St. Paul statt.

Leitung: Prof. Dr. Dr. Paul Imhof,
Dr. Hans-Joachim Tambour

Begleitung: Sr. Edith Therese Krug CCR,
Sr. Anke Sophia Schmidt CCR

Kursgebühr, gesamt 1.470 €

Kursbeginn A) – C), E) – H) 16:30 Uhr

Jede Woche Einzelexerziten D) beginnt montags mit der Vesper um 18:00 Uhr.

Unterkunft und Verpflegung

A), C) E) – H) je Wochenende 138 €

B) 153 €

D) Unterkunft und Verpflegung für zwei Wochen Exerziten

> QUALIFIKATION ZUR SPIRITUALIN/SPIRITUAL

VORAUSSETZUNGEN/INHALT:

- abgeschlossener Leiterkurs Geistliche Begleitung
- 30 tägige Einzelexerzitien (es werden Exerzitien des Leiterkurses angerechnet.)
- Teilnahme an einer thematisch entsprechenden Studienreise, die von der Akademie St. Paul konzipiert ist
- schriftliche Hausarbeit zu Reflexionen des eigenen geistlichen Weges (Teil I) und zu einem theologisch spirituellen Thema der eigenen Praxis (Teil II)
- spirituelle Supervision der eigenen Anleitungspraxis
- Abschlusskolloquium mit der Studien- und Prüfungskommission der Akademie St. Paul
- Segnung und Aussendung im Gottesdienst in der St. Michaelskirche auf dem Schwanberg

Gesamtleitung: Prof. Dr. Dr. Paul Imhof

E-Mail: imhof.uni@googlemail.com

Ihre inhaltlichen Fragen richten Sie bitte an:

Sr. Edith Therese Krug CCR

Tel.: 09323-32-182, E-Mail: ekru@schwanberg.de

Anmeldung: Mitarbeiterinnen der Rezeption

Telefon: 09323-32-128

E-Mail: rezeption@schwanberg.de

➤ FORTBILDUNG ZUR ANLEITERIN/ ZUM ANLEITER IN CHRISTLICHER MEDITATION

Meditation ist ein grundlegendes Anliegen und Angebot unseres christlichen Glaubens. Damit dies in unseren Kirchen vor Ort so erlebt werden kann, wollen wir Menschen dazu ausbilden, andere in diesen Dialog mit Gott zu führen. Ein Kurs für alle, die mit der christlichen Meditation einen Weg für Sehnsüchtige und Suchende öffnen möchten. Ein Kurs für alle, die bereit sind, ihre eigenen Gotteserfahrungen zu reflektieren und zu vertiefen und im Alltag „vor Ort“ geistliche Übungen anzubieten und anzuleiten. Die einjährige berufsbegleitende Ausbildung soll Ihnen ermöglichen:

- ganzheitliches Meditieren in seiner Tiefe zu verstehen
- Methoden und Übungswege des eigenen Gebetslebens kennenzulernen und zu vertiefen
- einzelne und Gruppen in vielfältigen Meditationsformen anzuleiten und zu begleiten.

ZIELGRUPPE:

Pfarrer und Pfarrerinnen, Religionspädagogen und Religionspädagoginnen, Diakone und Diakoninnen, Sozialpädagogen und Sozialpädagoginnen, Ehrenamtliche, die in Kirchengemeinden oder Einrichtungen verantwortlich eine Gruppe leiten (wollen).

Maximale Teilnehmerzahl: 20 Teilnehmende

Kurs 18-76

Information und Bewerbung nur über das Pfarrbüro:

Telefon: 09323-32-220/-181

E-Mail: pfarrer@schwanberg.de

Zum Einführungs- und Auswahltag am **10.02.2018** ergeht eine persönliche Einladung.

3 Einheiten im Jahr 2018

A) 14. – 16.09.2018

B) 22. – 26.10.2018

C) 07. – 09.12.2018

4 Einheiten im Jahr 2019

D) 28.01. – 01.02.2019

E) 29. – 31.03.2019

F) 20. – 24.05.2019

G) 19. – 21.07.2019

Hinzu kommt ein Praxisgruppentag am **28.06.2019**.

Leitung: Schwanbergpfarrer/in und Meditations-
beauftragte/r der ELKB Dr. Thea Vogt
und Harald Vogt

Weitere ReferentInnen:

- Dr. Wunibald Müller,
Theologe und Psychotherapeut
- Heide Hahn,
Dipl. Religionspädagogin,
Tanz- und Meditationsanleiterin
- Pater Johannes Messerer,
Kontemplations- und Zenlehrer
- Gabriele Haage, Yogalehrerin
- Esther Ulbrich, Meditationsanleiterin
- Sr. Ingrid Tabea Lutz CCR,
Leib- und Atemtherapie AFA®

Kursgebühr gesamt 1.100 €

Unterkunft und Verpflegung
im Haus St. Michael für
Einführungs- und Auswahltag 20 €

Praxisgruppentag 23 €

A), C), E), G), jeweils 138 €

B), D), F), jeweils 276 €

Zuschüsse durch Evang. Landeskirche
(wenn Arbeitgeberin) oder Kirchengemeinden
möglich

➤ MIT HERZ UND VERSTAND: DIE BIBEL LESEN UND LEBEN – Ökumenischer Grundkurs Bibel

„Sie werden lachen: die Bibel“, antwortete Bertolt Brecht auf die Frage nach seiner Lieblingslektüre. Auch wenn das sicher nicht für alle Menschen in Deutschland gilt, ist doch die Bibel im Lauf der Jahrhunderte Teil unserer Kultur geworden. Nicht zuletzt die Reformation hat dafür einen entscheidenden Beitrag geleistet. Dennoch bleibt vieles immer noch fremd und unverständlich. Die Texte kommen aus einer anderen Welt und Zeit. Uns fehlen die größeren geschichtlichen und theologischen Zusammenhänge. Der Grundkurs Bibel will hier Abhilfe schaffen. Unser Hauptanliegen ist das tiefere Verständnis biblischer Texte und Schriften sowie die Erarbeitung wichtiger Anliegen und geschichtlicher Kontexte der Bibel. Zugleich geht es um die persönliche spirituelle Auseinandersetzung mit der Bibel. Ganzheitliche Zugänge werden uns helfen, tiefere Erfahrungen mit der Bibel zu machen. Auch in diesem Jahr führen wir den Bibelkurs wieder ganz bewusst in ökumenischer Trägerschaft durch. Denn die Bibel ist die gemeinsame Lieblingslektüre von Christinnen und Christen aus allen Konfessionen. Wir wollen voneinander lernen und miteinander in der Einheit wachsen. Ein theologisches oder biblisches Vorwissen wird im Kurs nicht vorausgesetzt.

KURS 18-77

TERMINE UND THEMEN

jeweils von Freitag (bzw. Donnerstag*)
18:00 Uhr bis Sonntag 13:30 Uhr

A) 19. – 21.01.2018

„Im Anfang...“ – Anfänge in der Bibel,
Anfangen mit der Bibel

B) 16. – 18.02.2018

„Das Wort ist dir nahe“ – Christus, das menschgewordene Wort Gottes

C) 23. – 25.03.2018

„Mit Christus gestorben“ –
Passion und Auferstehung Jesu

D) 10. – 13.05.2018

„Von Grund auf und der Reihe nach“ –
Das Lukasevangelium am Stück
(Donnerstag* bis Sonntag), Anreise bis 16:00 Uhr

E) 15. – 17.06.2018

„...da ist Freiheit“ – Die Kirche(n) und der Heilige Geist

MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER

Claudio Ettl, Bibelwerk Bamberg
Pfarrer Burkhard Hose, Bibelwerk Würzburg
Dr. Ursula Silber, Bildungsreferentin
Schwanbergpfarrerin Dr. Thea Vogt
Schwanbergpfarrer Harald Vogt
Sr. Anke Sophia Schmidt CCR, Schwanberg
u. a.

PRAKTISCHE INFORMATIONEN

Der Teilnahmebeitrag beträgt 450 Euro für den gesamten Kurs, inkl. Tagungsgebühr, Übernachtung und Vollverpflegung im Schloss. Zuschüsse durch die Kirchengemeinden sind evtl. möglich.

Bitte sprechen Sie hierfür Ihre/n Gemeindepfarrer/in an. Der Kurs wird durch mehrere Zuschüsse finanziert. Nicht wahrgenommene Leistungen können daher nicht erstattet werden.

Da die einzelnen Einheiten in einem Zusammenhang stehen, ist es nur möglich, am gesamten Kurs teilzunehmen. Am Ende des Kurses wird die Teilnahme mit einem Zertifikat bestätigt.

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen beschränkt.

Der Kurs soll ökumenisch und regional ausgewogen belegt werden. Um dies zu erreichen, bitten wir Sie um die Angabe Ihrer Konfessionszugehörigkeit (freiwillig). Eine Benachrichtigung über Ihre Teilnahme erhalten Sie im Dezember. Der ökumenische Grundkurs Bibel ist eine Kooperationsveranstaltung des Geistlichen Zentrums Schwanberg mit dem kath. Bibelwerk Würzburg, dem kath. Bibelwerk im Erzbistum Bamberg und dem ev. Kirchenkreis Ansbach-Würzburg.

› ERTANZUNGEN - Vier Wochenendeinheiten

Mensch lerne tanzen, sonst wissen die Engel im Himmel mit dir nichts anzufangen. *(Augustinus zugesprochen)*

- ...die Lust, Tanz zu lernen
- ...die Lust, Tanz zu lehren
- ...die Musik im Tanz
- ...die Musik in den Füßen

Fortbildung für Menschen, die sich intensiv damit auseinandersetzen, ihre lange Erfahrung im meditativen Tanz an andere Menschen weiterzugeben und eine Gruppe zu gründen. Grundlegend werden methodische, didaktische, pädagogische und musiktheoretische Kenntnisse vermittelt. Die Basis an diesen Wochenenden bilden Einheiten des Tanzes, die sich mit der Analyse des Tuns und Zeiten der Stille abwechseln.

Nähere Informationen sowie eine differenziertere Beschreibung sind bei der Kursleitung erhältlich.

Kurs 18-78

A) 02. – 04.11.2018	...die Lust, Tanz zu lernen
B) 08. – 10.02.2019	...die Lust, Tanz zu lehren
C) 07. – 09.06.2019	...die Musik im Tanz
D) 13. – 15.09.2019	...die Musik in den Füßen
Leitung: Petra-Maria Knell und weitere Referenten	
Kursgebühr, gesamt	640 €
Unterkunft und Verpflegung im Schloss, jeweils	153 €
Die Teilnahme an der Fortbildung ist nur als Ganzes (4 Einheiten) möglich.	

> CHRISTOZENTRISCHES FAMILIENSTELLEN

Zweijährige berufsbegleitende Ausbildung nach dem Curriculum der Akademie St. Paul

Religion und Kultur beeinflussen die Beziehungen von Familienmitgliedern zueinander. Bei systemischen Aufstellungen wird offensichtlich, in welchem Umfang dadurch lebensfreundliche und/oder lebensfeindliche Dynamiken in Gang gesetzt wurden. Die Frage ist, wie wir mit Sozialisierungserfahrungen spirituell umgehen können.

Das Grundanliegen der Reformation, „Das Evangelium unter die Leute zu bringen“, unterscheidet dieses Curriculum von anderen Formen systemischer Ausbildung. Das Curriculum der Akademie St. Paul ist christozentrisch konzipiert. Die Teilnehmenden werden dazu ausgebildet, geistliche Repräsentanz im Innen- und Außenkreis übernehmen zu können. Um jemanden in diesem Sinn begleiten zu können, bedarf es großer kommunikativer Kompetenz und reflektierter spiritueller Erfahrung.

Zielgruppe sind Angehörige theologischer, ärztlicher, psychotherapeutischer, pädagogischer, beratender und naturheilpraktischer Berufe.

Voraussetzung für die Ausbildung ist die Teilnahme an drei Wochenendseminaren Christlicher System- und Familienaufstellung. Hier wird in die Inhalte der Module 1-3 eingeführt.

TERMINE FÜR DIE MODULE 1 – 3:

A) 23. – 25.02.2018 (FREITAG BIS SONNTAG)	KURS 18-53
B) 16. – 18.07.2018 (MONTAG BIS MITTWOCH)	KURS 18-54
C) 20. – 22.07.2018 (FREITAG BIS SONNTAG)	KURS 18-55
D) 16. – 18.11.2018 (FREITAG BIS SONNTAG)	KURS 18-56
E) 19. – 21.11.2018 (MONTAG BIS MITTWOCH)	KURS 18-57

Die Module 4 – 9 beinhalten einen themenzentrierten Theorieteil in einer geschlossenen Gruppe von Donnerstag- bis Freitagabend, der durch eine exemplarische Aufstellungsarbeit praktisch zugänglich gemacht wird. Am Freitagabend kommen weitere Teilnehmende hinzu, die ihre Themen aufstellen und deren Verlauf von den Auszubildenden protokolliert wird. Am Ende der Ausbildung erfolgt eine selbstverantwortlich durchgeführte Probeaufstellung. Hinzu kommen ein schriftliches Essay und ein Kolloquium über die theoretischen Inhalte der Aufstellungsarbeit.

TERMINE FÜR DIE MODULE 4 – 9:

14. – 17. FEBRUAR 2019 **MODUL 4**

Geglückte Kommunikation. Triebe – Triebkrankheiten

25. – 28. JULI 2019 **MODUL 5**

Die Grammatik der Familie. Ich – Du – Wir

07. – 10. NOVEMBER 2019 **MODUL 6**

Die Menschheitsfamilie – Glaubenseinstellungen

20. – 23. FEBRUAR 2020 **MODUL 7**

Spirituelle Interventionen. Traumatisierung – Enttraumatisierung

23. – 26. JULI 2020 **MODUL 8**

Das systemische Konzept Jesu. AT – NT

05. – 08. NOVEMBER 2020 **MODUL 9**

Christologische Repräsentanz. Wahrheit – Ganzheit

Gesamtleitung: Prof. Dr. Dr. Paul Imhof

E-Mail: imhof.uni@googlemail.com

Begleitung und ausführlichere Information:

Stephanie Seifert

E-Mail: steffi_seifert@yahoo.de

Anmeldung: Mitarbeiterinnen der Rezeption

Telefon: 09323-32-128

E-Mail: rezeption@schwanberg.de

KUNST UND KREATIVITÄT

➤ GOTTES SPUREN ENTDECKEN –

Mit dem Herzen fotografieren

Wer heute ein Foto machen will, muss nur noch hinschauen und auf den Auslöser drücken. Aber auf das Hinschauen kommt es an: Ihr Blick macht das Foto zu etwas Einzigartigem. An diesem Wochenende wollen wir diesem eigenen Blick näher kommen. Wir wollen mit dem Herzen sehen, uns mit unserer Kreativität verbinden und Gottes Spuren in uns und um uns entdecken. Die Kamera ist dabei ein Hilfsmittel, mit dem wir unserem Erleben einen persönlichen Ausdruck verleihen. Für die Teilnahme brauchen Sie keine fotografische Erfahrung.

Bringen Sie bitte eine einfache Kamera mit, die Sie gut bedienen können. Themen: Meditative Übungen zum Sehen mit dem Herzen, Entdecken der eigenen Kreativität und Einzigartigkeit, Umgang mit Langeweile, Licht, Farbe, Textur.

27. – 29.04.2018

Kurs 18-79

Leitung: Catherine Avak,

Dr. Ulrike Strerath-Bolz (Oblatin CCR)

Kursgebühr

145 €

(zzgl. Kosten für Fotoausdrucke)

Unterkunft und Verpflegung
im Schloss

153 €

➤ SEMINAR FÜR IKONENMALEREI

Als bildhafte Verkündigung des Evangeliums offenbaren Ikonen göttliche Schönheit. Anfänger wie Fortgeschrittene malen eine Ikone eigener Wahl und bekommen die einzelnen Schritte in Ruhe erklärt und gezeigt. Wir malen in der alten Ei-Tempera Technik wie Andrej Rubljov. Doch keine Angst, auch große Meister haben klein angefangen und lernten bei einem Lehrer, der half und liebevoll zur Seite stand!

19. – 27.05.2018

Kurs 18-80

Leitung: Viktor Preibisch	
Kursgebühr (zzgl. Materialkosten)	240 €
Unterkunft und Verpflegung im Haus St. Michael	481 €
Kursbeginn mit dem Mittagsgebet	12:00 Uhr

➤ AQUARELL AUF DEM SCHWANBERG

Dieser Kurs möchte Anfänger und Fortgeschrittene dazu einladen, die Aquarellmalerei neu zu entdecken oder sich darin zu üben. Wir üben den Blick ein, um Wesentliches wahrzunehmen und erlernen Handfertigkeit in der Maltechnik des Aquarellierens. Der Schwanberg ist der Raum, um äußeres und inneres Sehen zu schulen und sich künstlerisch auszudrücken.

01.– 03.06.2018

Kurs 18-81

Leitung: Maria Theresia von Fürstenberg	
Kursgebühr (zzgl. Materialkosten)	150 €
Unterkunft und Verpflegung im Schloss	170 €
Kursbeginn mit dem Mittagsgebet	12:00 Uhr

› PLASTISCHES GESTALTEN

Materialien wie Sandstein, Marmor, Speckstein und Holz bieten unterschiedlichen Widerstand und fordern heraus, den Gestaltungsprozess von der Idee bis zum fertigen Werk individuell umzusetzen.

03. – 08.07.2018

Kurs 18-82

Leitung: Peter Licht	
Kursgebühr (zzgl. Materialkosten)	200 €
Unterkunft und Verpflegung im Haus St. Michael	346 €
Kursbeginn mit dem Mittagsgebet	12:00 Uhr

› KALLIGRAPHIEKURS –

„Im Anfang war das Wort ...“

Wir geben unseren „Lieblingstexten“ kalligraphisch Ausdruck im Beschreiben von verschiedenen Materialien (Papiere, Rinde, Holz, Folie). Im Mittelpunkt des Kurses soll die Freude am spielerischen Umgang mit Schrift (auch der eigenen Handschrift) und einfachen künstlerischen Techniken stehen. Keine kalligraphischen Vorkenntnisse erforderlich. Umfangreiches Material wird zur Verfügung gestellt, weitere Tinten oder Schreibgeräte können mitgebracht werden.

05. – 07.10.2018

Kurs 18-83

Leitung: Ruth Wild	
Kursgebühr (zzgl. Materialkosten)	135 € 25 €
Unterkunft und Verpflegung im Haus St. Michael	138 €

GREGORIANIK UND MUSIK

➤ DAS LICHT AUS DER HÖHE -

Gregorianikwochenende Epiphaniiaszeit

Die Psalmen singend beten und betend singen in der Tradition des Gregorianischen Chorals. Wir wollen Psalmen kennen lernen im gemeinsamen Singen, im Suchen nach den Wurzeln und im Achten auf ihre Schönheit, Kraft und Struktur.

12. – 14.01.2018

Kurs 18-84

Leitung: Sr. Dorothea Beate Krauß CCR	
Kursgebühr	120 €
Unterkunft und Verpflegung im Schloss	153 €

➤ „STIMME – GESCHENK UND HÖCHSTES GUT!“

Das Zusammenspiel von Körper, Atmung und Stimme steht im Zentrum dieses Kurses. So erfahren Sie durch spezielle Gesangsübungen, wie Sie das Potential Ihrer Stimme besser ausschöpfen können. Gearbeitet wird vor allem in der Gruppe und mit Einzelstimm- bildung. Die Kurse können unabhängig voneinander besucht werden. (Maximal 8 Teilnehmende mit Einzelstimm- bildung möglich)

09. – 11.03.2018

Kurs 18-85

28. – 30.09.2018

Kurs 18-86

Leitung: Olga Jakob, Sr. Dorothea Beate Krauß CCR	
Kursgebühr	
aktive TeilnehmerInnen (mit Einzelstimm- bildung) je	180 €
passive TeilnehmerInnen (ohne Einzelstimm- bildung) je	110 €
Unterkunft und Verpflegung im Schloss, jeweils	153 €

➤ WERKWOCHEN GREGORIANIK –

Einführung in die deutsche Gregorianik

Dem Schriftwort einen Klang geben – das heißt Beten und Singen im Geist der Gregorianik. In den einstimmigen Antiphonen und Psalmengesängen „ungeparteilichen Sinnes die Süße des Wortes schmecken, in dem sich die ‚Freundlichkeit Gottes‘ mitteilen will“ (Godehard Joppich). Das wollen wir in diesen Tagen üben und erfahren. Hilfe dazu ist uns die Begegnung mit den ältesten Aufzeichnungen dieser Gesänge, die wir Gregorianischen Choral nennen.

04. – 08.04.2018

Kurs 18-87

Leitung: Sr. Dorothea Beate Krauß CCR

Kursgebühr 140 €

Unterkunft und Verpflegung
im Schloss 311 €

➤ GEBET IN LITERATUR UND MUSIK –

„Wer singt, betet doppelt“ (Augustinus)

Seit den frühesten Kulturstufen wenden sich die Menschen im Gebet an die Götter oder einen personalen Gott, in ritueller Form in der Gemeinschaft oder im persönlichen Gebet: Lob, Dank, Klage, Not, Verzweiflung – alles kann Inhalt eines Gebetes sein, und meist geht es um existentielle Fragen. In Literatur wie Musik finden sich Gebete in großer Zahl. Eine Auswahl werden wir vorstellen.

28.05. – 01.06.2018

Kurs 18-88

Leitung: Dr. Gabriele von Siegroth-Nellessen
Sr. Dorothea Beate Krauß CCR

Kursgebühr 185 €

Unterkunft und Verpflegung
im Schloss 311 €

➤ URLAUBSTAGE MIT MUSIK IM SCHLOSS

Eine Woche in aller Freiheit gemeinsam leben, beten, singen und musizieren, gemeinsam freie Tage genießen. Wir freuen uns, wenn Sie Ihre Musikinstrumente mitbringen. Herzliche Einladung zu einer gestalteten Urlaubswoche. Gerne können Sie eher kommen oder länger bleiben!

Leitung: Sr. Dorothea Beate Krauß CCR und Team

Kursgebühr 90 €
(zzgl. Eintrittsgelder u.Ä.)

Unterkunft und Verpflegung
im Schloss 424 €

➤ GESANGSWORKSHOP MIT GOSPEL, LOBPREIS UND LITURGIE – Lass meine Seele singen

Dieses Wochenende möchte uns in verschiedene Musikwelten entführen, um dort Eines zu finden: Den Dialog mit Gott im singenden Gebet. Wir lernen drei verschiedene Musikgenres Gospel, Lobpreislieder (Songs von Pop bis Rock) und Liturgie (Taizé und Gregorianik) in ihrer je eigenen Art und Technik des Gesangs kennen und lassen diese mit unseren Stimmen lebendig werden. Der Kurs ist sowohl für Anfänger als auch Fortgeschrittene geeignet. Die Freude am Singen steht im Vordergrund.

07. – 09.09.2018

Kurs 18-90

Leitung: Antje Chemnitz

Kursgebühr 135 €

Unterkunft und Verpflegung
im Schloss 158 €

Kursbeginn mit dem Kaffeetrinken 14:30 Uhr

➤ „VENI CREATOR SPIRITUS“ –

Vom Schöpfer und von der Schöpfung im Gregorianischen Choral

Wir werden die Antiphonen und Hymnen in deutscher und lateinischer Sprache gemeinsam singen, ihre Texte und ihre Überlieferung in früheren Notationen befragen und sie zusammen mit der Schwanberggemeinde in Stundengebet und Gottesdienst feiern.

24. – 28.10.2018

Kurs 18-91

Leitung: Sr. Dorothea Beate Krauß CCR
Dr. Réka Miklós

Kursgebühr 160 €

Unterkunft und Verpflegung
im Schloss 311 €

➤ HOHER ADVENT UND WEIHNACHTEN -

Gregorianikwochenende

Die Psalmen singend beten und betend singen in der Tradition des Gregorianischen Chorals. Wir wollen Psalmen kennen lernen im gemeinsamen Singen, im Suchen nach den Wurzeln und im Achten auf ihre Schönheit, Kraft und Struktur.

14. - 16.12.2018

Kurs 18-92

Leitung: Sr. Dorothea Beate Krauß CCR	
Kursgebühr	120 €
Unterkunft und Verpflegung im Schloss	153 €

TANZ UND BEWEGUNG

➤ FRIEDEN DURCHSTRÖMT MEIN GANZES SEIN –

Tanzkurs zu Epiphantias

In den Tagen um Epiphantias werden wir uns tanzen-derweise mit dem Thema „Frieden“ beschäftigen. Die Weihnachtszeit wird in uns nachklingen mit vielfältig Erlebtem und uns Gelegenheit geben, das Geschehen in Ruhe nachwirken zu lassen. Wir erlernen einfache und anspruchsvollere Tänze zu folkloristischer, klassischer und modernerer Musik. Die Schrittfolgen wiederholen sich und werden zu einer meditativen Übung. Zeiten der Stille wechseln sich mit aktiver Bewegung ab. Innerer Frieden entsteht.

03. – 06.01.2018

Kurs 18-93

Leitung: Petra-Maria Knell	
Kursgebühr	165 €
Unterkunft und Verpflegung im Schloss	232 €

➤ „FÜRCHTE DICH NICHT, DU TOCHTER ZION! SIEHE, DEIN KÖNIG KOMMT“ (JOH 12,15) –

Bibel getanzt

Sich tanzend auf den Weg machen. Tanzend aufbrechen und unterwegs sein, um Jesus, den angekündigten König, willkommen zu heißen. Meditative Tänze und Impulse laden ein, sich für diesen Weg zu öffnen und ihn zu empfangen. Bitte geeignete Schuhe und bequeme Kleidung zum Tanzen mitbringen, wir tanzen auf Parkettboden.

23. – 25.03.2018

Kurs 18-94

Leitung: Sr. Marion Paula Täuber CCR, Susanne Heiß	
Kursgebühr	120 €
Unterkunft und Verpflegung im Schloss	153 €

➤ „ER ERFÜLLE UNSER HERZ MIT FREUDE UND UNSERE FÜSSE MIT TANZ...!“ – Tanz und Thema

Nicht immer stellt sich die Freude von selbst ein, und doch ist sie für unser Leben so wichtig wie das tägliche Brot. Mit dieser Segensbitte aus Afrika lassen wir die österliche Freude und das aufblühende Leben des Frühlings neu in unsere Herzen und unsere Füße ein. In Tänzen, Gebärden, im Gespräch und in der Stille öffnen wir uns der Freude, die aus Gott kommt.

Bitte leichte Schuhe zum Tanzen mitbringen.

27. – 29.04.2018

Kurs 18-95

Leitung: Susanne Riedel-Zeller	
Kursgebühr	130 €
Unterkunft und Verpflegung im Schloss	153 €

➤ DER EWIGE FLUSS VON FREUDE UND TRAUER –

Trauer durch Tanz überwinden

Musik und Tanz sprechen unsere Gefühle an. Meist ist es Freude, aber es kann auch sein, dass wir Trauer, Leid und Schmerz empfinden. Wir leben im Spannungsfeld dieser sehr unterschiedlichen Gefühle. Wir können erfahren, dass Trauer keine Schwäche, sondern eine normale menschliche Emotion und ein Prozess von höchster Wichtigkeit für die menschliche Gesundheit ist. Durch gezielt ausgesuchte griechische Musik und Tänze wird die innere Welt unserer Gefühle angesprochen und artikuliert.

26. – 28.10.2018

Kurs 18-96

Leitung: Kyriakos Chamalidis	
Kursgebühr	140 €
Unterkunft und Verpflegung im Schloss	153 €

➤ „ MIT DEM ENGEL DER HOFFNUNG“ (PAUL KLEE) - IM ADVENT TANZEND INNEHALTEN -

Meditation in Tanz und Gebärden

TANZEN (Kreistänze) und INNEHALTEN (Gebärden)

Dem Engel in dir nachlauschen und seiner Botschaft für dich, dabei himmelwärts wachsen und die Erde unter den Füßen neu wahrnehmen, unsere Flügel weiten und somit im Herzen Raum schaffen für das, was kommen will und freudig empfangen. Der Engel ist Bewegung und Begegnung - er soll uns im Tanzen inspirieren.

30.11. - 02.12.2018

Kurs 18-97

Leitung: Ingeborg Lenz-Schikore	
Kursgebühr	130 €
Unterkunft und Verpflegung im Schloss	153 €
Kursbeginn	17:00 Uhr

JUNG UND ALT

> CAJÓN BAUEN UND SPIELEN –

Vater-Kind-Wochenende (ab 8 Jahre)

Gemeinsam eine Cajón bauen und auf dem Instrument erste Rhythmen spielen lernen. „Kachón“ gesprochen, heißt übersetzt nichts anderes als „Holzkiste“. Sie wurde schon vor Jahrhunderten als Percussion-instrument entdeckt. Um der Cajón ihr Klangpotential zu entlocken, muss sie zum einen handwerklich gut und mit den richtigen Hölzern gebaut sein und zum anderen auf eine ganz bestimmte Weise gespielt werden. Als Schreiner und Schlagzeuger ist Christian Schmitt für beides Fachmann. Ganz nach dem Motto: „Get the rhythm, feel the groove!“

16. – 18.02.2018

Kurs 18-98

Leitung: Philipp Sommerlath, Christian Schmitt	
Kursgebühr pro Vater-Kind-Tandem (inkl. Materialkosten)	125€
Unterkunft und Verpflegung im Jugendhof	
Erwachsene	81€
Kinder 8 – 15 Jahre	61€

> KINDERSAMSTAGE AUF DEM SCHWANBERG

(6 bis 12 Jahre)

An diesen Samstagen sind Kinder eingeladen, miteinander zu spielen, zu basteln, zu singen und vieles mehr. Was es wohl beim nächsten Kindersamstag zu erleben gibt? Lass dich überraschen ...

Von 10 bis 16 Uhr sind wir im Jugendhof Schwanberg zusammen.

24.03.2018 OSTERWERKSTATT **Kurs 18-99**

14.07.2018 MUSIK LIEGT IN DER LUFT **Kurs 18-100**

08.12.2018 WEIHNACHTSWERKSTATT **Kurs 18-101**

Leitung: Sr. Kathrin-Susanne Franziska Schulz CCR
und Team

Kostenbeitrag 8 €
(inkl. Mittagessen im Jugendhof)

➤ ENKEL-GROSSELTERN-WOCHENENDE

(6 bis 12 Jahre)

Ein Enkel-Großeltern-Wochenende ist etwas ganz besonderes. Kinder genießen die Zeit allein mit Oma und Opa, denn Großeltern sehen vieles einfach gelassener.

EIN WOCHENENDE FÜR DIE GANZE FAMILIE:

- Für die Kinder bedeutet es Ferien vom Alltag und den Genuss besonderer Aufmerksamkeit.
- Für die Großeltern bietet sich die Möglichkeit, intensiv Zeit mit den Enkeln zu verbringen.
- Für die Eltern bedeutet ein Enkel-Großeltern-Wochenende, endlich einmal Zeit für sich zu haben.

Wir werden miteinander spielen, basteln, singen, beten, lachen und viel Zeit in der Natur verbringen.

Gönnen Sie sich und Ihren Enkelkindern ein gemeinsames Wochenende mit anderen Kindern und Großeltern.

06. – 08.04.2018

Kurs 18-102

Leitung: Sr. Kathrin-Susanne Franziska Schulz CCR
und Team

Kursgebühr pro Person

Erwachsene 20 €

Kinder 10 €

Unterkunft und Verpflegung
im Jugendhof

Erwachsene 81 €

Kinder 9 – 12 Jahre 61 €

Kinder 3 – 8 Jahre 41 €

➤ „LICHT, TON, KAMERA, ...UND: ACTION!“ –

Filmtage für Jugendliche (13 bis 18 Jahre)

Wolltest du schon immer einen Film drehen oder hast du bereits Erfahrungen damit und möchtest sie mit anderen teilen? Dann sind diese Filmtage genau das Richtige für dich! Wir arbeiten gemeinsam vom Drehbuch über die Aufnahme bis hin zur Fertigstellung eines Kurzfilms. Du hast die Möglichkeit, dich mit deinen Ideen einzubringen und mit anderen kreativ zu sein. Die Premiere feiern wir gemeinsam mit deinen Eltern, Geschwistern und Freunden im „Jugendhof-Kino“. Da lässt sich nur sagen: „Licht, Ton, Kamera, ...und: Action!“ Sei mit dabei!

22. – 25.05.2018

Kurs 18-103

Leitung: Sr. Kathrin-Susanne Franziska Schulz CCR,
Helge Höppner

Kursgebühr 55 €

Unterkunft und Verpflegung
im Jugendhof

Jugendliche 16 – 18 Jahre 124 €

Jugendliche 13 – 15 Jahre 93 €

Kursbeginn mit dem Mittagsgebet 12:00 Uhr

➤ SOMMER-FREIZEIT FÜR FAMILIEN

Zusammen mit anderen Familien jeder Zusammensetzung, auch für Kinder mit Behinderungen, wollen wir den Sommer, die Schöpfung und das Leben genießen. Neben geistlichen Impulsen sowie kreativen, spielerischen und geselligen Angeboten bleibt viel Zeit füreinander. Es gibt viele Programmangebote für Kinder und Jugendliche. Die Erwachsenen können in dieser Zeit eigens für sie gestaltete Angebote wahrnehmen oder einfach mal „die Seele baumeln lassen“. Singen am Lagerfeuer, ein Ausflug oder gemeinsames Grillen gehören natürlich dazu.

VERLÄNGERUNGSWOCHENENDE

AB 27.07.2018 AUF ANFRAGE MÖGLICH!

30.07. – 05.08.2018

Kurs 18-104

Leitung: Sr. Kathrin-Susanne Franziska Schulz CCR,
und Team

Kursgebühr pro Person

Erwachsene	25 €
Kinder	15 €
Unterkunft und Verpflegung im Jugendhof	
Erwachsene	231 €
Kinder 9 – 15 Jahre	174 €
Kinder 3 – 8 Jahre	116 €

➤ MUSIK-THEATER-TAGE FÜR DIE GANZE FAMILIE

Innerhalb einer Woche wollen wir ein Musical einstudieren. Mit der ganzen Familie der Fantasie freien Lauf lassen und sich einfach ausprobieren. Hier bringen sich alle ein, singen Lieder, bauen Bühnenbilder, entwerfen Kostüme, erleben Gemeinschaft und vieles mehr. Wenn ihr Freude am Singen und Schauspielen habt, werdet ihr bei dieser Freizeit auf jeden Fall voll auf eure Kosten kommen. Wir freuen uns auf euch! Neben den Proben haben wir genug Zeit für spannende Geländespiele und Kreatives. Natürlich gibt es einen Familienabend mit Grillen, Lagerfeuer und Stockbrot. Außerdem wollen wir Gott und die Bibel besser kennenlernen. Bei uns gibt es keinen Zwang, jeder darf die Freude am Theaterspiel erleben, tief in die eigene Fantasie eintauchen und seine kreative Seite (wieder-) entdecken. Es ist viel Abwechslung, Bewegung und Musik dabei. Natürlich gibt es auch eine Menge zu lachen! Freut euch auf eine Woche voller Spaß und Erlebnis und entdeckt viele neue Seiten an euch und eurer Familie!

13.08. – 19.08.2018

Kurs 18-105

Leitung: Sr. Kathrin-Susanne Franziska Schulz CCR, Philipp Sommerlath und Team	
Kursgebühr pro Person	
Erwachsene	25 €
Kinder	15 €
Unterkunft und Verpflegung im Jugendhof	
Erwachsene/ab 16 Jahre	231 €
Kinder 9 – 15 Jahre	174 €
Kinder 3 – 8 Jahre	116 €

> WOCHENENDE FÜR PATEN UND PATENKINDER

(ab 10 Jahre)

Wenn Du mit Deiner Patentante oder Deinem Patenonkel etwas Besonderes erleben möchtest, dann kommt zusammen zum Paten-Wochenende auf den Schwanberg! Dieses Wochenende bietet euch die Möglichkeit, mal wieder Zeit miteinander zu verbringen, euch auszutauschen, gemeinsam kreativ zu werden und neue Wege zu entdecken, um miteinander euren Glauben zu leben und zu feiern. Schenkt Euch gemeinsam eine unvergessliche Zeit auf dem Schwanberg!

19. – 21.10.2018

Kurs 18-106

Leitung: Sr. Kathrin-Susanne Franziska Schulz CCR,
Helge Höppner

Kursgebühr pro Person

Erwachsene 20 €

Kinder 10 €

Unterkunft und Verpflegung
im Jugendhof

Erwachsene 81 €

Kinder 10 – 15 Jahre 61 €

> „GIRLS ONLY“ (8 bis 12 Jahre)

„Mädchen interessieren sich nur für Kosmetik, Schmuck, Diät-Tipps und wollen alle »Germanys Next Topmodel« werden?“ Sind das wirklich typische Mädchenthemen? Und was, wenn ich Sachen ausprobieren, die nicht »typisch Mädchen« sind – und trotzdem oder gerade deswegen Spaß machen? Du hast Lust auf Gemeinschaft und Action, Grenzüberschreitung, spielen und chillen, zusammen singen und beten – und vieles mehr? Ich freu mich auf dich, ganz egal ob du groß oder klein, durchgeknallt oder schüchtern bist!

> „BOYS ONLY“ (8 bis 12 Jahre)

Nichts gegen Mädchen, aber mal allein unter Jungs Dinge ausprobieren, hat auch was... Wir entdecken spannende Geschichten über starke und smarte Typen in der Bibel, bauen, basteln und haben viel Spaß bei Sport und Spiel! Du bist neugierig geworden? Dann schnell anmelden. Zusammen mit deinen Freunden und anderen Jungs in deinem Alter wirst du ganz sicher einige schöne Tage erleben und dich nicht nur beim Fußball so richtig austoben können.

01. – 04.11.2018: „GIRLS ONLY“ **Kurs 18-107**

01. – 04.11.2018: „BOYS ONLY“ **Kurs 18-108**

Leitung: Sr. Kathrin-Susanne Franziska Schulz CCR,
Philipp Sommerlath

Kursgebühr pro Person 40 €

Unterkunft und Verpflegung
im Jugendhof

Kinder 8 – 12 Jahre 93 €

> ÖKUMENISCHER KINDERBIBELTAG AUF DEM SCHWANBERG

Engeladen sind alle Kinder von der 1. bis zur 6. Klasse aus der nahen und weiten Umgebung. Mit allen Sinnen wollen wir entdecken, was uns unser Glaube bedeutet. Von 9 Uhr bis 16 Uhr haben wir viel Spaß, freuen uns am gemeinsamen Spielen und hören auf spannende Geschichten und Gespräche.

21.11.2018 **Kurs 18-109**

Leitung: Team Jugendhof und Mitarbeiterinnen
und Mitarbeiter aus der Region

Kostenbeitrag inkl.
Mittagessen im Jugendhof 8 €

BESONDERE VERANSTALTUNGEN

> SCHWANBERGTAG

Natürlich feiern wir Begegnung mit Gott und untereinander, in der St. Michaelskirche und im Biergarten, im Schlosspark und auf dem Spielplatz, singend und tanzend, erzählend, sich wieder einmal treffend, mit allen, die kommen.

Sonntag: 24.06.2018

10:00 – 16:00 Uhr

Informationen und Kontakt:
Sr. Ruth Meili CCR

Telefon: 09323-32-157

E-Mail: sr.ruth@schwanberg.de

> ÖKUMENISCHE STERNWALLFAHRT

Von verschiedenen Ausgangspunkten starten Wallfahrtsgruppen zum Schwanberg. Begleitet von einem biblischen Impuls erleben wir Gemeinschaft und das herrliche fränkische Land. Ziel ist der Sakramentsgottesdienst zum Patrozinium der St. Michaelskirche auf dem Schwanberg.

Sie können alleine, mit Ihrer Familie, mit Bekannten und Gruppen teilnehmen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Spende erbeten.

Samstag: 29.09.2018

Informationen und Kontakt:
Sr. Anke Sophia Schmidt CCR

Telefon: 09323-32-184

E-Mail: [bildungreferentin@schwanberg.de](mailto:bildungsreferentin@schwanberg.de)

› NACHT DES LEBENS

Seit uralten Zeiten wird der Übergang zur dunklen Jahreszeit von den Menschen besonders begangen. In der Nacht des Lebens stellen wir uns dem Dunklen. Mit einem rituellen Weg zu zentralen Orten auf dem Schwanberg kommen wir der tiefen Kraft der christlichen Botschaft auf die Spur. Es ist ein ökumenischer Weg für Jugendliche und Junggebliebene an der Schwelle zur dunklen Jahreszeit. Mit Liedern und geistlichen Impulsen, im Austausch mit anderen und im Schweigen wollen wir gemeinsam unterwegs sein durch „die Nacht, die nicht dunkel bleibt“.

Bitte an feste Schuhe und wetterfeste Kleidung denken!

Mittwoch: 31.10.2018

21:00 Uhr

Informationen und Kontakt:

Sr. Kathrin-Susanne Franziska Schulz CCR

Telefon: 09323-32-171

E-Mail: jugendreferentin@schwanberg.de

Veranstalter: Team Jugendhof Schwanberg,
Brüder der Abtei Münsterschwarzach

Beginn in der St. Michaelskirche

KONZERTE

› FRÄNKISCHES SÄNGER- UND MUSIKANTENTREFFEN IM SCHLOSSHOF

Musik, Lieder und interessante Themen von einst und jetzt aus unserer fränkischen Heimat.

Sonntag: 19.08.2018

17:30 Uhr

Fremdveranstaltung

Leitung: Reinhard Hüßner

Eintritt: 5€

➤ ADVENTSKONZERT IN DER ST. MICHAELSKIRCHE AUF DEM SCHWANBERG

Bekannte und unbekannte Lieder und kleine Geschichten, Instrumentalmusik zur Advents- und Weihnachtszeit.

Samstag: 22.12.2018

16:00 Uhr

Eintritt frei

INFORMATIONEN ZU WEITEREN KONZERTEN AUF DEM SCHWANBERG FINDEN SIE UNTER: WWW.SCHWANBERG.DE

REGELMÄSSIGE ANGEBOTE

➤ MEDITATIONSABEND

Jeden Montag, außer an Feiertagen. Für Anfänger und Geübte.

Zeit: 20:30 – 21:30 Uhr

Ort: St. Michaelskapelle

Leitung: Schwestern der CCR u.a.

➤ SCHWANBERGER MÄNNERTREFFEN

Wir sind eine bestehende Männergruppe, die von gedanklicher Weite, Offenheit und einem vertrauensvollem Miteinander geprägt ist. Eine Körperübung und eine kurze Meditationszeit eröffnen den Raum für Themen, die wir selbst uns setzen (Existenzielle Fragen, Beziehungen, Beruf, Glaube und Gotteserfahrung, männliche Spiritualität ... und gemeinsame Unternehmungen). Die Teilnehmerzahl dieser sich kontinuierlich treffenden Gruppe ist beschränkt. Haben Sie Interesse an unserer Männergruppe? Dann freuen wir uns darauf Sie kennenzulernen.

Monatlich ein Treffen, jeweils Mittwoch, 20 Uhr in der St. Michaelskapelle

Bei Interesse bitte telefonische Kontaktaufnahme mit Schwanbergpfarrer Harald Vogt.

Telefon: 09323-32-220

GASTFREUNDSCHAFT

DIE COMMUNITÄT CASTELLER RING

Wir sind eine Gemeinschaft von 32 Frauen, die in der Evangelisch-Lutherischen Kirche als Ordensgemeinschaft unter der Regel des hl. Benedikt lebt. Nach der Gründung 1950 in Castell ist heute der Schwanberg in Unterfranken unsere Heimat. Die zentrale Bewegung benediktinischen Lebens ist die Antwort auf Gottes Ruf, wie immer er in das je persönliche Leben hineinbricht. Benedikt beschreibt das monastische Leben als eine wahrhaftige Suche nach Gott. Und so prägt Gott und seine Gegenwärtigkeit im biblischen Wort und Sakrament die Mitte unseres persönlichen und gemeinschaftlichen Lebens. Die täglichen vier Gebetszeiten und die drei wöchentlichen Abendmahlsgottesdienste in unserer St. Michaelskirche geben unserem Leben Struktur und Tiefe. Wir erfahren Gottes liebende und aufrichtende Gegenwart in Brot und Wein, im betenden Singen und im Hören auf sein Wort.

In diese lebendige Atmosphäre laden wir alle ein, die den „heiligen“ Berg besuchen, im Geistlichen Zentrum an Tagungen teilnehmen, als Einzelgast Stille und Erholung suchen, Begleitung wünschen, mitarbeiten oder ein Stück Weg mit uns gehen. Gastfreundschaft Gottes, geistliche Begleitung und Seelsorge geschieht auch in der Begleitung von Trauernden und Fragenden, die ihre Angehörigen oder Freunde im Evangelisch-Lutherischen FriedWald beisetzen, und in unserem Klosterladen, einem herrlichen Treffpunkt zum Lesen und Kaufen, zum Schmökern und Reden.

Wir Schwestern leben in einem guten Rhythmus von Gebet und Arbeit, teilen unseren Alltag und begleiten einander in Krankheit, Behinderung und im Sterben. So geben wir Zeugnis vom Reichtum Gottes mitten in dieser Welt, damit „in allem Gott verherrlicht werde“ (RB 57,9). Der Prozess des Hineinwachsens in unsere Gemeinschaft umfasst mindestens fünf Jahre und vollzieht sich in den Stufen Postulat – Noviziat – Bindung auf Zeit – Profess (Bindung auf Lebenszeit).

Geprägt wird unser Leben durch die freigewählte Ehelosigkeit (ein tägliches Aufleuchtenlassen der Liebe Gottes), die Gütergemeinschaft (ein Leben, das als überreich Beschenkte alles von Gott her empfängt) und den mündigen Gehorsam (sich hörend einlassen auf den Willen Gottes). Von Gott gerufen, geliebt und beschenkt, in Freude beheimatet und verwurzelt in der Wirklichkeit Jesu Christi sind wir Ferment der Erneuerung mit prophetischer Leuchtkraft und eine wenn auch immer wieder brüchige Hoffnung in dieser sinn-suchenden Welt. Es ist eine Hoffnung, die alle Menschen zur Fülle des Lebens ruft.

Wir freuen uns über alle, die zu uns auf den Berg kommen, Jugendliche und Kinder mit ihren Eltern, Schul-klassen und Konfirmanden, junge und nicht mehr ganz junge Erwachsene, die hier durchatmen, sich erholen, sich aneinander freuen, mit uns beten und die Liebe feiern, die uns immer wieder unerwartet und unverdient erwischt, trägt und prägt - die Gegenwärtigkeit Gottes.

Schwester Ruth Meili CCR

OBLATINNEN UND OBLATEN

DER COMMUNITÄT CASTELLER RING

Oblatinnen und Oblaten sind Frauen, Männer und Ehepaare, die – mitten in der Welt – der Communität Casteller Ring und ihrer Spiritualität besonders verbunden sind und an deren Gebet und Auftrag nach ihren Möglichkeiten teilnehmen. In ihrem je eigenen Leben, an ihrem je eigenen Ort versuchen sie, hörend dem Wort Gottes in der Heiligen Schrift zu folgen, täglich dem Lob Gottes in besonderer Weise Raum zu geben, im Alltäglichen Seine Gegenwart wahrzunehmen und sich in Kirche und Gesellschaft einzubringen. Unterstützt von den Weisungen der Regel des hl. Benedikt wagen sie Hingabe an Christus und Offenheit, die Geschehnisse des täglichen Lebens als Liebeshandeln Gottes zu erahnen.

Die Oblatinnen und Oblaten bilden mit den Schwestern der Communität zusammen eine Weggemeinschaft, die in Fürbitte und Begegnung einander stärkt, um einander weiß und einander begleitet. Sie unterstützen die Schwestern nach ihren Möglichkeiten und mit ihren Gaben in Gebet und Arbeit.

Jede und jeder kann sich auf den inneren Weg einlassen, Oblate/Oblatin zu werden. Voraussetzung ist eine besondere Zuneigung zur Communität, ihrem Leben und Beten, ihrem Auftrag und ihrem Dienst auf dem Schwanberg. Dann geben Oblatinnen und Oblaten der lebendigen Sehnsucht nach geistlicher Vertiefung, nach der Gegenwärtigkeit Gottes Raum und Zeit. Sie haben die Bereitschaft, in wachsender Verbundenheit den Weg zur Oblation klärend zu gehen und sich in einem Versprechen an den geistlich-benediktinischen Weg der Communität Casteller Ring verantwortlich zu binden. Sie treffen sich verbindlich zwei- bis dreimal im Jahr zu einem thematischen Wochenende auf dem Schwanberg.

Informationen und Anfragen:

Sr. Ruth Meili CCR

Telefon:

09323-32-157

E-Mail:

sr.ruth@schwanberg.de

BEGLEITUNG VON GRUPPEN

Nach Möglichkeit sind Schwestern der Communität Casteller Ring, der Schwanbergpfarrer und die Schwanbergpfarrerin sowie andere ReferentInnen des Schwanbergs gerne bereit, den Aufenthalt von Gruppen in unseren Gästehäusern inhaltlich mit zu gestalten oder sie als ReferentIn zu begleiten.

THEMENBEREICHE:

- Einführung in das komunitäre Leben
- Einführung in das Stundengebet / Psalmensingen
- Einführung in Meditation / Kontemplation
- Biblische Impulse
- Wegimpulse
- Impulse aus der Regel des Heiligen Benedikt
- Bibel getanzt
- Führung in der St. Michaelskirche
- Führungen über den jüdischen Friedhof Rödelsee

Für nähere Informationen und Absprachen wenden Sie sich bitte **frühzeitig** an das Büro der Bildungsarbeit:

Sr. Anke Sophia Schmidt CCR – **Bildungsreferentin**

Telefon: 09323-32-184

E-Mail: bildungsreferentin@schwanberg.de

Frau Katja Renz – **Sekretariat**

Bürozeiten: Dienstag bis Donnerstag 8:30 – 12:00 Uhr

Telefon: 09323-32-185 09323-32-185

E-Mail: bildung-begleitung@schwanberg.de

BEGLEITUNG VON JUGENDGRUPPEN

UND FAMILIEN

Bei Aufenthalten von Schulklassen, Kinder- und Jugendgruppen bzw. Familien bieten wir zur Begleitung und Programmgestaltung in Zusammenarbeit mit einigen Kooperationspartnern der Region eine große Auswahl an Modulen/Bausteinen an.

Unsere Programmangebote kommen aus den Bereichen:

- Glaube und Spiritualität
- Gemeinschaft und Kooperation
- Natur und Umwelt
- Kunst und Theater
- Geschichte erfahren und erleben

Zusätzlich bieten wir speziell für Schulklassen oder Studiengruppen Besinnungs- oder Einkehrtage mit unterschiedlichen Schwerpunkten an – z.B. vor dem Schulabschluss zur Auseinandersetzung mit dem Übergang in eine neue Lebensphase oder als Gemeinschaft stiftendes Element innerhalb der (neuen) Gruppe/Klasse.

- Kennenlerntage (besonders für 5. Klassen)
- Orientierungstage (ab 7. Klasse)
- Fit für die Prüfung – Tage zur Vorbereitung
- Sprachcamps (in Zusammenarbeit mit LEOlingo)

Bitte beachten Sie, dass die Angebote der Programmgestaltung unseren Hausgästen dienen. Für Gruppen, die Tagesveranstaltungen auf dem Schwanberg durchführen, fallen zusätzliche Gebühren für die Buchung der Angebote an.

Anfragen für einzelne Programmangebote bitte an die Rezeption:

Telefon: 09323-32-128

E-Mail: jugendhof@schwanberg.de

Gerne beraten wir Sie bei der Wahl eines passenden Programms während Ihres Aufenthaltes bei uns.

Wenden sie sich dazu an unseren **Jugendhof-Leiter** Philipp Sommerlath:

Telefon: 09323-32-170

E-Mail: jugendhof-hausleitung@schwanberg.de

MÖGLICHKEITEN DER EINZELBEGLEITUNG

➤ SEELSORGE UND GEISTLICHE BEGLEITUNG

Einzelne Schwestern der Communität Casteller Ring, der Schwanbergpfarrer und die Schwanbergpfarrerin sind nach Absprache zu seelsorgerlichem Gespräch und Geistlicher Begleitung bereit.

Geistliche Begleitung meint das regelmäßige Gespräch mit einer Geistlichen Begleiterin/einem Geistlichen Begleiter (ca. alle sechs bis acht Wochen) über den persönlichen Weg mit Gott. Sie hat das Ziel, Hilfe zu geben zum ganzheitlichen Wachstum der Persönlichkeit und darin das eigene Leben immer mehr auf Gott hin auszurichten. Dabei kommt die ganze Wirklichkeit des Menschen zur Sprache, die leibliche, die seelische und die geistliche Dimension im Blick auf sich selbst und in der Beziehung zu anderen. Geistliche Begleitung hilft, mit Gott im Gespräch zu sein und zu bleiben. Sie will zu einer persönlichen Beziehung zu Jesus Christus verhelfen. Sie sucht Antwort auf die Frage, wo jetzt der Ort und die Aufgaben sind, zu denen Gott gerufen hat, und hilft, dieses zu leben.

Geistliche Begleitung hilft zur Selbsterkenntnis, zur Selbstannahme und zur Erkenntnis des Wirkens Gottes im eigenen Leben. Dadurch wächst die Fähigkeit zum Unterscheiden und Entscheiden. Geistliche Begleitung setzt auf die positiven Möglichkeiten, die den Einzelnen geschenkt sind. Sie rechnet damit, dass auf diesem Weg Krisen unausweichlich sind, sich darin aber Chancen auftun. Geistliche Begleitung hilft bei der Auswahl der „geistlichen Übungen“ für die nächste Wegstrecke: Anregungen zu Gebet und Meditation, zum lebendigen Umgang mit der Heiligen Schrift und zum aufmerksamen Wahrnehmen des eigenen Alltags.

Diese Erfahrungen sind Grundlage für das regelmäßige Begleitgespräch. Hier wird die Bedeutung des Erlebten für die nächsten Schritte des geistlichen Weges und das weitere Wachstum gemeinsam gesucht.

Für fortführende Gesprächseinheiten erbitten wir als Richtpreis einen Betrag von 20 € pro Gespräch.

Wenden Sie Ihre Anfrage bitte **möglichst frühzeitig** an die Mitarbeiterinnen der Rezeption:

Telefon: 09323-32-128

E-Mail: rezeption@schwanberg.de

› EINZELEXERZITIEN

Einzelexerzitionen helfen, die Beziehung zu Gott, zu sich selber und zu anderen zu klären. Sie ermöglichen einen Raum, in dem die Liebe wachsen und sich entfalten kann. Elemente: tägliche Gebetszeiten und Hilfen zum persönlichen Beten, durchgehendes Schweigen und tägliches Begleitgespräch. Termine sind nach persönlicher Absprache möglich!

Begleitung: Sr. Ruth Meili CCR

Telefon: 09323-32-157

Fax: 09323-32-457

E-Mail: sr.ruth@schwanberg.de

Begleitung: Sr. Christina Simona Güller CCR

Telefon: 09323-32-348

Fax: 09323-32-116

E-Mail: cgueller@schwanberg.de

› LEIB- UND ATEMTERAPIE

Eine Arbeitsweise der Initiatischen Wegbegleitung nach Dürckheim und Graubner ist die Leib- und Atemtherapie. Sie verbindet Spiritualität und achtsame Körperarbeit. In Übung, Behandlung und Gespräch können Spürbewusstsein entwickelt und eigene Ressourcen entdeckt werden.

Begleitung: Sr. Ingrid Tabea Lutz CCR

Telefon: 09323-32-252

Honorar nach Absprache

IHRE AUSZEIT AUF DEM SCHWANBERG

› MITLEBEN AUF ZEIT

Wir laden Sie ein, sich für kürzere oder längere Zeit auf unseren Lebensrhythmus einzulassen und ein Stück Ihres eigenen Weges mit uns zu gehen. Wir freuen uns auch über Menschen, die stundenweise im Geistlichen Zentrum Schwanberg mithelfen. Gerne sind wir zu Gesprächen bereit und begleiten Sie in Zeiten der Orientierung auf Ihrem Lebensweg.

Information und Anmeldung:
Mitarbeiterinnen der Rezeption

Telefon: 09323-32-128

E-Mail: rezeption@schwanberg.de

› MITLEBEN IM SÜDFLÜGEL

Der Südflügel des Schlosses beherbergt bis zu acht Frauen von 18 bis 65 Jahren, die für einen bestimmten Zeitraum unser Leben kennen lernen und halbtags in einem der Gästehäuser mithelfen. Es bleibt Zeit für eigene Gestaltung, für Gespräch, Orientierung und für Spaziergänge ...

Information und Anmeldung:
Sr. Gabriele Caecilia Roos CCR

Telefon: 09323-32-125 oder -128

E-Mail: suedfluegel@schwanberg.de

› URLAUB AUF DEM SCHWANBERG

Urlaubsgäste können in unseren Gästehäusern ganzjährig erholsame Tage verbringen und sind eingeladen, an den Stundengebeten und Gottesdiensten und offenen Angeboten teilzunehmen. Ein besonderes Angebot „Musikalische Urlaubstage im Schloss“ finden Sie unter der Rubrik Gregorianik und Musik.

› TAGESAUSFLÜGE AUF DEN SCHWANBERG

Gruppen und Gemeinden, die einen Ausflug auf den Schwanberg planen, bieten wir an:

- Information und Gespräch über die Community Casteller Ring und das Geistliche Zentrum Schwanberg
- Führung in der St. Michaelskirche
- Teilnahme an Stundengebeten und Gottesdiensten
- Schlossparkführungen

Information und Anmeldung:
Mitarbeiterinnen der Rezeption

Telefon: 09323-32-128

E-Mail: rezeption@schwanberg.de

› WANDERN AUF DEM SCHWANBERG

Der Schwanberg als westlichster Ausläufer des Steigerwaldes ist ein ideales Gebiet für Natur- und Wanderfreunde. Bereits auf dem Plateau laden mehrere Rundwanderwege zu kleineren und größeren Wanderungen ein. Ebenso führen gut markierte Wege in die umliegenden Dörfer Rödelsee, Iphofen, Birklingen, Castell und Wiesenbronn. In den Weinbergen rund um den Schwanberg informiert der digitale Bildstockweg „Wein und Wahrheit“ an neun Stationen auf ca. 3 km Länge über die Besonderheiten von Wein und Religion in und um Rödelsee. Das Kitzinger Land kann auf acht TraumRunden von 7 – 13 km Länge erkundet werden.

Nähere Informationen über Wandermöglichkeiten können Sie bei den Mitarbeiterinnen der Rezeption erfragen.

INFORMATION

ZU GAST IN UNSEREN HÄUSERN

› EINKEHRHAUS ST. MICHAEL

Das Haus St. Michael liegt als stilles Haus zwischen der Kirche und dem Ordenshaus der Communität Casteller Ring. Zur inneren Einkehr helfen die klare und einfache Gestaltung des Hauses sowie Räume und Zeiten des Schweigens. Im Haus stehen 24 Einzelzimmer mit Dusche und WC sowie Meditationsräume, Seminarräume, Gärten und ein Aufenthaltsraum zur Verfügung.

Nach dem Mittag- und Abendessen bitten wir die Gäste um Mithilfe beim Abtrocknen und Eindecken für die nächste Mahlzeit.

› TAGUNGSSTÄTTE SCHLOSS SCHWANBERG

Im historischen Gebäude von Schloss Schwanberg stehen für Gruppen und Urlaubsgäste 24 Einzel- und 26 Doppelzimmer, meist in komfortablem Schlossambiente mit Nasszellen, teilweise als einfacher ausgestattete Zimmer zur Verfügung.

Unsere Seminar- und Aufenthaltsräume bieten Platz für Plenums- und Kleingruppenarbeit, für Festveranstaltungen, für Workshops, für Chorproben und Konzerte und für Meditation.

Moderne Tagungstechnik steht zur Verfügung.

Nach kreativer Arbeit können Sie den Tag in einem unserer gemütlichen Aufenthaltsräume bei einem Glas fränkischen Weins ausklingen lassen.

› JUGENDHOF SCHWANBERG

Der Jugendhof Schwanberg ist ein Tagungs- und Gästehaus für Kinder, Jugendliche und Familien. Entstanden in Kooperation mit dem Schullandheimwerk Unterfranken wird er von Schulklassen als Schullandheim genutzt. Darüber hinaus bietet der Jugendhof

Raum für Ferien- und Wochenendfreizeiten, Tagungen, Familientreffen und Einkehrtage und kann auch von Urlaubsgästen genutzt werden.

Aufgeteilt in vier Bungalows stehen 64 Betten in 16 Vierbettzimmern und 8 Betten in 4 Zweibettzimmern für BetreuerInnen zur Verfügung. Je zwei Bungalows sind mit einem Gemeinschaftsraum miteinander verbunden. Zum Jugendhof gehört das ehemalige Schulgebäude, in dem sich zielgruppengerechte Funktionsräume befinden. Der gesamte Jugendhof ist für Menschen mit Behinderungen problemlos nutzbar.

➤ SCHLOSSPARK

Zum Schloss Schwanberg gehört auch der Schlosspark, der von Graf Alexander Castell-Rüdenhausen in den Jahren 1919 bis 1921 im Reformgarten-Stil angelegt wurde. Die Anlage ist formal gestaltet. Vom Schloss her kommend durchwandert der Besucher mehrere Gartenräume, die von Baumgruppen, einer Linden-Allee und Linden-Reihen gefasst werden. Der hippodromförmige Raum um den steinernen Tisch und den Obelisken ist der intimste Gartenraum, gleich in der Nähe des Schlosses. Der Neptunbrunnen markiert den Schnittpunkt mit einer breiten Querachse, die von einer großen Pergola zu einer Aussichtsplattform reicht. Endpunkt der 550 Meter langen Hauptachse ist das Mausoleum, die Begräbnisstätte von Graf Alexander, seiner Frau Prinzessin Margarethe und ihrem Sohn Graf Radulf.

Lange Jahre war der Park noch im Familienbesitz, namentlich von Radulf Graf zu Castell-Rüdenhausen, dem 1922 geborenen Sohn von Graf Alexander. Seit 2006 ist der Schlosspark auf dem Schwanberg im Besitz des Geistlichen Zentrums Schwanberg e.V. Der Schlosspark wurde ab 2009 umfangreich saniert.

Führungen werden auf Anfrage angeboten. An der Rezeption kann ein Audioguide entliehen werden, mit dem dieses gartenarchitektonische Kleinod auf eigene Faust erkundet werden kann.

Informationen zu Veranstaltungen im Schlosspark finden Sie unter: www.schwanberg.de

ANMELDUNG ZU UNSEREN KURSEN

Liebe Gäste,

wir freuen uns über Ihr Interesse an unseren Tagungen und Kursen, die Sie in diesem Jahresprogramm beschrieben finden. Für weitere Auskünfte, die die Häuser und Veranstaltungen des Geistlichen Zentrums betreffen, stehen wir Ihnen gerne an der Rezeption zur Verfügung:

> REZEPTION

Sr. Else Mirjam Pfisterer CCR – **Leitung**

Chris Joint-Scholler

Sr. Ellen Ancilla Reisig CCR

Rosemarie Roth

Martina Studtrucker

> ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag – Freitag:	08:30 – 11:30 Uhr und 13:30 – 17:00 Uhr
Samstag:	08:30 – 11:00 Uhr
Sonn- und Feiertag:	10:30 – 11:30 Uhr
Telefonzeiten an Werktagen:	09:00 – 11:30 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
Telefon:	09323-32-128
Fax:	09323-32-116
E-Mail:	rezeption@schwanberg.de

> ANMELDUNG:

Für Ihre Anmeldung verwenden Sie bitte den Vordruck am Ende des Programmheftes oder nutzen Sie das Anmeldeformular auf unserer Homepage unter: www.schwanberg.de

Senden Sie Ihre Anmeldung bitte an:

Geistliches Zentrum Schwanberg
- Rezeption -
97348 Rödelsee

› MODUS DER ANMELDEBESTÄTIGUNG:

Ihre schriftliche Anmeldung ist angenommen, wenn Sie von uns eine Anmeldebestätigung erhalten.

Sofern Sie uns eine Emailadresse mitgeteilt haben, erhalten Sie diese Bestätigung per Mail.

Mit der Anmeldung akzeptieren Sie unsere Rücktrittsbedingungen.

› RÜCKTRITTSBEDINGUNGEN

Bei Rücktritt von Anmeldungen berechnen wir drei Monate bis zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn eine Bearbeitungsgebühr von 30 EUR. Ab zwei Wochen vor Beginn werden 50%, bei Rücktritten am Veranstaltungstag 100% des Teilnehmerbeitrages (Kursgebühr und Unterkunft/Verpflegung) fällig.

Wir empfehlen Ihnen generell eine **Reiserücktrittsversicherung** abzuschließen. Unterlagen dazu finden Sie auf unserer Homepage oder können bei uns angefordert werden.

› „BILDUNG PLUS 1“

Bei Anreise zu unseren Kursen am Vortag oder bei Verlängerung eines Kurses um einen Tag bieten wir Ihnen für eine Übernachtung Sonderpreise an.

› FREUNDSCHAFTSWERBUNG

Wenn Sie zu einem Kurs **einen Teilnehmer** werben, der erstmalig auf den Schwanberg kommt, erlassen wir Ihnen die Hälfte der Kursgebühr - ausgenommen hiervon sind Fortbildungen und Curricula. Die geworbene Person muss der Rezeption vor Seminarbeginn benannt werden.

› ZAHLUNGSMODUS

Die Zahlung für Kurse und Einzelgastaufenthalte erfolgt bei Anreise per EC-Karte oder in bar.

Die Zahlung mit Kreditkarte ist nicht möglich.

› UNSERE BANKVERBINDUNG

Geistliches Zentrum Schwanberg e.V.

Sparkasse	Mainfranken-Würzburg
IBAN	DE30 7905 0000 0042 0716 05
BIC/SWIFT	BYLADEM1SWU

› GESCHENKGUTSCHEIN

Wenn Sie lieben Menschen eine besondere Freude machen möchten und ein sinnvolles Geschenk suchen, dann verschenken Sie besondere Tage zum Innehalten, Kraft schöpfen und Erholen auf dem Schwanberg.

Wir bieten Ihnen schön gestaltete Gutscheine für einen konkreten Kursbesuch oder über einen von Ihnen bestimmten Betrag, so dass der/die Beschenkte den Aufenthalt frei wählen kann.

Nähere Informationen:

Mitarbeiterinnen der Rezeption

Telefon: 09323-32-128

Fax: 09323-32-116

E-Mail: rezeption@schwanberg.de

› AN- UND ABREISE:

Wenn nicht anders angegeben, empfangen wir unsere Gäste am Anreisetag zwischen 14 und 17 Uhr.

In der Regel steht Ihr Zimmer ab 14 Uhr für Sie zur Verfügung.

Kursbeginn ist, wenn nicht anders angegeben, um 18 Uhr mit dem Abendgebet (Vesper). Wir bitten Sie, Ihr Zimmer am Abreisetag bis 9 Uhr zu räumen.

Die Kurse enden in der Regel nach dem Mittagessen um ca. 13:30 Uhr. Bei Kursbeginn mit dem Mittagsgebet um 12 Uhr ist die Anreise bis 11:30 Uhr.

Bei Kursbeginn mit dem Kaffeetrinken ist die Anreise bis 14 Uhr.

› UNSERE TISCHZEITEN:

Frühstück:	08:00 Uhr
Mittagessen:	12:30 Uhr (Kaffeetrinken 14:30 Uhr)
Abendessen:	18:30 Uhr (Di und So 18:00 Uhr)

Auf Wunsch erhalten Sie vegetarische Kost. Diese, sowie besondere Diäten, bitte bereits bei der Anmeldung bzw. spätestens eine Woche vor der Anreise durchgeben. Kurzfristigere Meldung von Ernährungsformen stellen wir Ihnen mit 5€ pro Tag in Rechnung. Bei veganer Kost erheben wir einen Aufpreis von 20%.

› WICHTIGE HINWEISE:

- Bei Fragen bzgl. Kursbelegung, Kursanmeldung, Unterkunft und Belegung wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiterinnen der Rezeption (Tel.: 09323-32-128).
- Bei inhaltlichen Fragen zu Kursen und Veranstaltungen wenden Sie sich bitte an das Büro der Bildungsarbeit (Tel.: 09323-32-184/-185).
- Die im Programm angegebenen Preise für die Unterkunft im Schloss beziehen sich jeweils auf eine mittlere Zimmerkategorie (mit Dusche und WC).
- Wir speichern und nutzen Ihre Adressdaten für unsere Buchhaltung und zur Verteilung unserer Kursinformationen an Sie. Bitte teilen Sie uns mit, wenn Sie aus dem Verteiler gelöscht werden möchten.
- Nicht in Anspruch genommene Leistungen können nicht zurückerstattet werden.

› ZUSCHÜSSE UND ERMÄSSIGUNGEN

- Wir weisen kirchliche Mitarbeiter und TheologiestudentInnen darauf hin, dass sie die Möglichkeit haben, bei der Landeskirche für einzelne Kurse, Geistliche Begleitung, Exerzitien und Fortbildungen Zuschüsse zu erhalten.
- Zudem wollen wir auf die Zuschussmöglichkeiten durch Kirchengemeinden, Landeskirchen oder andere Arbeitgeber hinweisen, wenn die Angebote als Fortbildung, Geistliche Begleitung oder Exerzitien eingebracht werden können.

- Studierenden bis zum 10. Semester bzw. bis zum Ende des 35. Lebensjahres gewähren wir bei Teilnahme an einem unserer Kurse eine Ermäßigung von 25 Prozent für Unterkunft und Verpflegung. Voraussetzung ist die Vorlage einer gültigen Immatrikulationsbescheinigung.
- Bei Familienfreizeiten innerhalb unseres Jahresprogrammes ist die Unterkunft und Verpflegung für jedes dritte Kind unter 13 Jahren frei.
- Für alle Gäste bleibt unser Bestreben, dass Ihr Aufenthalt oder Ihre Teilnahme an einem Kurs auf dem Schwanberg nicht an der Höhe der Kosten scheitern soll.

Bitte scheuen Sie sich daher nicht, uns **im Voraus** wegen einer Ermäßigung anzusprechen!

REFERENTINNEN UND REFERENTEN 2018

➤ EXTERNE REFERENTINNEN

ANDREY, MAUDE

Professionelle Balletttänzerin, Unterricht in Tango und Ballett, Hamburg

AVAK, CATHERINE

Gelernte Fotografin, Schule für Fotografie & Design by avak, Iphofen

BEHRENDT, OLIVER

Pfarrer, landeskirchlicher Beauftragter für geistliche Übung und Meditation, Visionssucheleiter, Leiter spirituelles Zentrum im Eckstein, Nürnberg

BOBERT, PROF. DR. SABINE

Theologin, Meditationslehrerin und Autorin, Berlin und Kiel

BRAY, CHRISTA

Wissenschaftliche Bibliothekarin, Kursleiterin im Handauflegen, Meditationsanleiterin, Heilbronn

CHAMALIDIS, KYRIAKOS

Griechisch-orthodoxer Theologe, und Tanzlehrer, Düren

CHEMNITZ, ANTJE

Sängerin/Songwriter und Gesangspädagogin, Berlin

EICHELBAUER, CHRISTA

Dipl.-Psychologin in Ausbildung zur Psychotherapeutin (PiA (P)), unterrichtet Tango, Hamburg

ELLMER, REGINE

Pastorin, Heilpraktikerin für Psychotherapie, Meditations- u. Exerzitienleiterin, Billerbeck

FÜRSTENBERG, MARIA THERESIA VON

Ikono-graphin und Künstlerin, Heidelberg

GATHER-NEITZEL, SABINE

Dipl. Psychologin, Theaterpädagogin, Enneagramm-, Bibliodrama- und Psychodramausbildung, Würzburg

GÖTZ, MONIKA

Physiotherapeutin, ganzheitliche Körpertherapie, Neustadt/Aisch

GREIM, ULRIKE

Rundfunkbeauftragte der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland (EKM), Erfurt

HAAGE, GABRIELE

Yoga & Energie Mentorin, Meditationsanleiterin & Spiritualin der Akademie St. Paul, Nürnberg

HACHTMANN, STEPHAN

Meditationslehrer Via Cordis[®], Diakon, Hamburg

HAHN, HEIDE

Dipl. Religionspädagogin, Tanz- und Meditationsanleiterin, Sömmersdorf

HEISS, SUSANNE

Lehrerin, in Ausbildung „Bibel getanz“, Villingen-Schwenningen

HÖPPNER, HELGE

Sozialpädagogin (FH), Fürth

IMHOF, DR. JOHANNA

Pfarrerin, Spiritualin, Ausbildung in psychotraumatologischer Beratung (DeGPT), München

JAKOB, OLGA

Dipl. Gesangspädagogin, Sängerin, Obernbreit

KNAUS, MONIKA

Religionspädagogin und Dipl.-Sozialpädagogin,
CNVC-zertifizierte GfK-Trainerin, Dossenheim

KNELL, PETRA-MARIA

Meditationstanzpädagogin, Frankenberg

LENZ-SCHIKORE, INGEORG

Meditation in Tanz und Gebärde, Augsburg

LICHT, PETER

Pfarrer i.R. und Künstler, Holtland

LÜNINCK, ADA VON

Lehrerin der F.M.-Alexandertechnik (ATVD), Köln

MACHO WAGNER, DR. ISOLDE

Ev. Theologin; Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation
(M. Rosenberg), Dialogisch-systemische Beratung,
Teamentwicklung, Aufstellungsarbeit, Idstein

MESSER, MECHTILD

Kommunikationstrainerin, Biografiearbeit, Anleiterin
in christlicher Meditation, Frankfurt a.M.

MESSERER, P. JOHANNES

Kontemplations- und Zenlehrer, Poppenhausen

MIKLÓS, DR. RÉKA

Kirchenmusikerin, Musikpädagogin, Graz

MÜLLER, DR. WUNIBALD

Theologe und Psychotherapeut, Würzburg

NOACK, GISELA

Pfarrerin, Oblatin der CCR, Halle/Saale

NOACK-MÜNDEMANN, SYBILLE

Pfarrerin, Familientherapeutin, Supervisorin und
Erwachsenenbildnerin, Reinhardshagen

OECHSLE, PETER

Dipl.-Psychologe, Initiatische Therapie nach Maria
Hippus und Karlfried Graf Dürckheim, Systemische
Einzelarbeit, Meditation, Todtmoos-Rütte

PANCHYRZ, BR. EMMANUEL

Spirituelle Wegbegleitung nach Graf Drückheim,
Abtei Königsmünster, Meschede

PFEIFER, BERNHARD

Pfarrer, Meditationslehrer, Exerzitienleiter und Geistlicher Begleiter, ausgebildet in Integrativer Therapie, Klingenmünster

PONKRATZ, KLAUS

Pfarrer und Exerzitienbegleiter, Nürnberg

PREIBISCH, VIKTOR

Orthodoxer Theologe, Ikonenmaler, Stegen

PUTNAM, ELLIE

Feldenkrais-Lehrerin, Erlangen

RIEDEL-ZELLER, SUSANNE

Sozialpädagogin, Dozentin für Meditation des Tanzes, Tübingen

RÜTTGARDT, DR. ANTJE

Pfarrerinnen, Spiritualin, CANTIENICA®-Instruktorin, TouchLife®-Praktikerin, Kunstweberin, Berlin

SACHS, STEFAN

Dipl.-Ing. (FH), Business-Coach (IHK), Geistlicher Begleiter (ELKB), Zen-Lehrer, Schleching/Chiemgau

SCHMIDT, KLAUS

Stellvertretender Schulleiter am Dag-Hammarskjöld-Gymnasium Würzburg, Logotherapeut, Mitglied in der DGLE, Business Coach, Würzburg

SCHMITT, CHRISTIAN

Musiker und Schreiner, Erlenbach am Main

SCHRAMM, EDELTRAUD

Exerzitienbegleiterin, Volkach

SEIFERT, STEPHANIE

Ergotherapeutin, Spiritualin, Institut für Kommunikation und Spiritualität, Hildesheim

SIEGROTH-NELLESSEN, DR. GABRIELE VON

Literaturwissenschaftlerin, Pulheim

SPRENGER, DR. MED. TOBIAS

Medizinischer Direktor der Tagesklinik für Gesundheitsmedizin, villavita, Köln

STRERATH-BOLZ, DR. ULRIKE

Hobby-Fotografin, Oblatin der CCR, Friedberg

TAMBOUR, DR. HANS-JOACHIM

Theologe, Schulseelsorger und Studienleiter Akademie St. Paul, Ausbilder zum Spiritual, Geistlicher Begleiter, Frankfurt Kriftel

ULBRICH, ESTHER

Spiritualin, Trauerbegleiterin, Meditationsanleiterin, Iphofen

VÖLKNER, FRIEDRICH KARL

Pfarrer i. R., Bibliodramaleiter (ZHL), Enneagramm-trainer (ÖAE), Halle/Westfalen

WAGNER, DR. THOMAS

Katholischer Theologe und Pädagoge, Idstein

WENZELMANN, ANNE

Theologin, seit 1979 in der Erwachsenenbildung tätig, Koordinatorin Seelsorgedienst innere Heilung, Enneagrammtrainerin in Ausbildung, Stadtlauringen

WENZELMANN, DR. GOTTFRIED

Pfarrer i.R., selbstständiger Seelsorgedienst im Bereich Innere Heilung unter dem Dach der GGE Deutschland, Stadtlauringen

WERB, RAINER

Lehrer für Qi Gong und Taiji, Meditation und Achtsamkeit, Würzburg

WILD, RUTH

Grafik Designerin und Kalligraphin, Augsburg

➤ REFERENTINNEN DES SCHWANBERGS

SR. ELISABETH ESTER GRAF

Diplomierte Lehrerin für Rhythmus.Atem.Bewegung nach H. L. Scharing

SR. CHRISTINA SIMONA GÜLLER

Exerzitienbegleitung, Geistliche Begleitung

SR. DOROTHEA BEATE KRAUSS

Gregorianik, Psalmen, Stundengebet, Umweltarbeit

SR. EDITH THERESE KRUG

Meditation/Kontemplation, Benediktusregel, Seelsorge und Geistliche Begleitung, Exerzitien

SR. INGRID TABEA LUTZ

Leib- und Atemtherapie AFA® nach Dürckheim und Graubner

SR. RUTH MEILI

Bibelarbeit, Einkehrtage, Enneagramm, Exerzitien, Seelsorge und Geistliche Begleitung,

SR. GABRIELE CAECILIA ROOS

Geistliche Begleitung, Pilgern

SR. ANKE SOPHIA SCHMIDT

Meditation/Kontemplation, Benediktusregel, Geführtes Zeichnen, Seelsorge und Geistliche Begleitung

SR. KATHRIN-SUSANNE FRANZISKA SCHULZ

Referentin für Kinder, Jugendliche und Familien

SR. HILDEGARD STEPHANIA SCHWEGLER

Einführung ins Stundengebet, Meditation, Trauerbegleitung

SR. MARION PAULA TÄUBER

Cellerarin der Communität,
in Ausbildung „Bibel getanz“

IMHOF, PAUL PROF. DR. DR.

Pfarrer i. E. der ELKB für theologische Fortbildung und Geistliche Begleitung

SOMMERLATH, PHILIPP

Hausleiter Jugendhof, Dipl. Religionspädagoge (FH)

PFARRER HARALD VOGT

Schwanbergpfarrer, Theologie, Spiritualität für Männer, Meditation, (Meditationsbeauftragter der ELKB)

PFARRERIN DR. THEA VOGT

Schwanbergpfarrerinnen, Theologie, Pastoralpsychologie, Meditation, (Meditationsbeauftragte der ELKB)

UNSERE KOOPERATIONSPARTNER

➤ TEAM BENEDIKT -

wertebewusste Entwicklung für Menschen und Organisationen

Menschen in beruflicher Verantwortung entfalten mit uns ihr Potenzial und stärken ihre Leistungsfähigkeit. Sie erleben in Kursen und Unternehmensangeboten, wie Kompetenz, Struktur, Haltung und Verhalten auf einzigartige Weise zusammenwirken. Wir verbinden gutes Wirtschaften mit gelebter Spiritualität und fördern so Leben und Erfolg von Menschen und Organisationen.

Bestellen Sie unser aktuelles Kursprogramm, schauen Sie im Internet oder rufen Sie uns gerne an!

TEAM BENEDIKT – innovativ benediktinisch.

Internet: www.teambenedikt.de

Telefon: 0931-30 44 59-00

➤ DR. FRIEDRICH ASSLÄNDER -

Führungsseminare – systemisches Aufstellen – Ausbildung

Nur wenn wir unsere Professionalität und unser geistiges Potential entwickeln, können wir die Herausforderungen des Führungsalltags meistern. Meine Kurse auf dem Schwanberg beinhalten beides, ausgewählte Führungsthemen zur Kompetenzerweiterung und Elemente zur persönlichen und geistigen Entwicklung. Das Zusammenspiel von Ort, Kursablauf mit regelmäßigen Meditationszeiten, sowie der Austausch mit Gleichgesinnten ermöglichen Ihnen eine besondere und intensive Lernerfahrung.

Themen:

- Spirituell führen – Werde, der du bist
- Systemaufstellungen
- Ausbildung zum Systemaufsteller – u. a.

Internet: www.asslaender.de

Telefon: 09324-9784782

JAHRESÜBERSICHT 2018

JANUAR

02. – 07.01.	Einzelexerziten in der Gruppe.....	31
03. – 06.01.	Frieden durchströmt mein ganzes Sein – Tanzkurs zu Epiphantias.....	61
08. – 10.01.	„Schreibe deinen Jahrespsalm“ – Biografisches Schreiben.....	8
12. – 14.01.	Leiterkurs Geistliche Begleitung (A).....	44
12. – 14.01.	Gregorianikwochenende Epiphantias.....	57
18. – 21.01.	Berührt vom Klang der Liebe – Hinführung zum Herzensgebet.....	21
19. – 21.01.	Ökumenischer Grundkurs Bibel (A).....	49
26. – 28.01.	„Halt an, wo läufst Du hin...“ – Tage der Entschleunigung.....	21

FEBRUAR

02. – 04.02.	Mystik und Coaching – Basisseminar.....	35
03.02.	Geführtes Zeichnen – offener Termin.....	8
06. – 09.02.	Lebendige Liturgie.....	9
10.02.	Fortbildung Meditationsanleitung Einführungs- und Auswahltag.....	47
12. – 14.02.	Taiji Quan – Mehr als nur Entspannungsübungen.....	25
14. – 23.02.	Fasten – dem Leben Richtung geben.....	38
14. – 16.02.	Das Schicksal der „Kriegskinder“ und „Kriegsenkel“.....	9
16. – 18.02.	Ökumenischer Grundkurs Bibel (B).....	49
16. – 18.02.	Vater-Kind-Wochenende – Cajón bauen und spielen.....	64
17.02.	Meditationstag.....	20
23. – 25.02.	Christozentrisches Familienstellen.....	33

23. – 25.02.	Gemeinsam wachsen in der Partnerschaft – Paarkurs.....	38
--------------	--	----

MÄRZ

01. – 04.03.	Enneagramm - Einführungskurs.....	10
02. – 04.03.	Leiterkurs Geistliche Begleitung (B).....	44
02. – 04.03.	Handauflegen im Gebet – Einführungskurs	26
09. – 16.03.	Einzelexerziten in der Gruppe.....	31
09. – 11.03.	Stimme – Geschenk und höchstes Gut!	57
09. – 11.03.	Feuer und Flamme – Leistung ohne Burnout.....	37
20.03.	Segnungsgottesdienst	5
23. – 25.03.	Ökumenischer Grundkurs Bibel (C).....	49
23. – 25.03.	Bibel getantz	61
24.03.	Kindersamstag „Osterwerkstatt“	64
28.03. – 02.04.	Feier der Kar- und Ostertage auf dem Schwanberg.....	10

APRIL

03. – 06.04.	Lebensorientierung am Matthäus-Evangelium – Kontemplationskurs.....	22
04. – 08.04.	Werkwoche Gregorianik.....	58
06. – 08.04.	Enkel-Großeltern-Wochenende (6 - 12 Jahre).....	65
11. – 13.04.	Kreativ-spirituelle Schreibwerkstatt.....	11
13. – 15.04.	LEBEN im LEBEN – Meditationswochenende.....	22
13. – 15.04.	Traumleben – Träume als Gottes vergessene Sprache.....	12
20. – 22.04.	WEG-Gruppe Geführtes Zeichnen (A).....	12

27. – 29.04.	Tanz und Thema.....	62
27. – 29.04.	Gottes Spuren entdecken – Mit dem Herzen fotografieren.....	54
27. – 29.04.	Aus der eigenen Kraftquelle trinken – Teresa von Avila und Johannes vom Kreuz.....	13

MAI

04. – 06.05	Friedensmeditation – Dorothee Sölle	23
04. – 06.05.	„Werde, was Du schon bist“ – Initiatische Wegbegleitung	39
05.05.	Meditationstag mit Qi-Gong.....	20
08.05.	Segnungsgottesdienst	5
10. – 13.05.	Ökumenischer Grundkurs Bibel (D).....	49
10. – 13.05.	Jesusgebet – Einführungskurs.....	23
19. – 27.05.	Seminar für Ikonenmalerei.....	55
22. – 25.05.	„Mensch, wo bist du?“ – Kurs mit Alexander-Technik.....	26
22. – 25.05.	Filmtage für Jugendliche (13-18 Jahre)	66
28.05. – 01.06.	„Farben meines Lebens“ – kreative und spirituelle Impulse für die eigene Biografie.....	39
28.05. – 01.06.	Gebet in Literatur und Musik.....	58

JUNI

01. – 03.06.	Aquarell auf dem Schwanberg	55
01. – 03.06.	Die 18 Bewegungen des Taiji Qi Gong – Einführungskurs	27
04. – 08.06.	Einkehrtage mit Rhythmus. Atem. Bewegung.....	27
15. – 17.06.	Ökumenischer Grundkurs Bibel (E)	49

15. – 17.06.	Leiterkurs Geistliche Begleitung (C).....	44
22. – 24.06.	Einführung in Naturexerziten auf dem Schwanberg.....	32
24.06.	SchwanbergTag.....	70
29.06. – 01.07.	Stille und Ausdruck – Initiatische Wegbegleitung	40

JULI

03. – 08.07.	Plastisches Gestalten.....	56
06. – 08.07.	WEG-Gruppe Geführtes Zeichnen (B).....	12
12. – 15.07.	Wohlfühltag für Frauen.....	13
14.07.	Kindersamstag „Musik liegt in der Luft“	64
16. – 18.07.	Christozentrisches Familienstellen.....	33
20. – 22.07.	Christozentrisches Familienstellen.....	33
24. – 27.07.	Gewaltfreie Kommunikation nach M. B. Rosenberg	14
24. – 27.07.	„Aufstehen – Krone richten – weitergehen“ – for Women only	14
27. – 29.07.	Meditation und Yoga.....	28
27. – 29.07.	Heil werden mit Christus – Neue Zugänge zu biblischen Heilsgeschichten	15
30.07. – 05.08.	Sommerfreizeit für Familien	66
30.07. – 26.08.	Vier Wochen Einzelexerziten	30

AUGUST

13. – 19.08.	Musik-Theater-Tage für die ganze Familie.....	67
19.08.	Fränkisches Sänger- und Musikantentreffen	71

20. – 26.08.	Urlaubstage mit Musik im Schloss	58
21. – 24.08.	„Von Kopf bis Fuß... auf Feldenkrais eingestellt“	28
27. – 31.08.	Erste Schritte in die Stille – Einkehrtage	24

SEPTEMBER

03. – 09.09.	Einzelexerziten in der Gruppe	31
03. – 07.09.	Der Trauer Wege geben – Trauer-Wege-Seminar	40
04. – 07.09.	Meinem Leben WORTE geben – Autobiografisch-meditatives Schreiben	15
07. – 09.09.	Bibliodramakurs – Wohin mit meinen Kränkungen?	16
07. – 09.09.	Gesangsworkshop mit Gospel, Lobpreis und Liturgie.....	59
14. – 16.09.	Fortbildung Meditationsanleitung (A)	47
21. – 23.09.	Leiterkurs Geistliche Begleitung (E)	44
22.09.	Meditationstag.....	20
25.09.	Segnungsgottesdienst	5
28. – 30.09.	Stimme – Geschenk und höchstes Gut!	57
29.09.	Ökumenische Sternwallfahrt	70

OKTOBER

01. – 05.10.	Exerziten in der Spiritualität des Karmel.....	33
05. – 07.10.	„Im Anfang war das Wort...“ – Kalligraphiekurs	56
12. – 14.10.	Friedensmeditation – Madeleine Delbrêl	24
12. – 14.10.	WEG-Gruppe Geführtes Zeichnen (C).....	12
16. – 20.10.	Aus-Zeit oder „Ich bin dann mal DA“	37

19. – 21.10.	Wochenende für Paten und Patenkinder (ab 10 Jahre).....	68
22. – 26.10.	Fortbildung Meditationsanleitung (B)	47
24. – 28.10.	„Veni creator spiritus“ – Gregorianischer Choral	59
26.10. – 02.11.	Einzelexerzitien in der Gruppe	31
26. – 28.10.	Trauer durch Tanz überwinden.....	62
26. – 28.10.	„Werde, was Du schon bist“ – Initiatische Wegbegleitung	39
28. – 02.11.	Modulreihe MTP (Mental Turning Point®).....	35
29. – 31.10.	Die 18 Bewegungen des Taiji Qi Gong – Fortführungskurs	27
31.10.	Nacht des Lebens.....	71

NOVEMBER

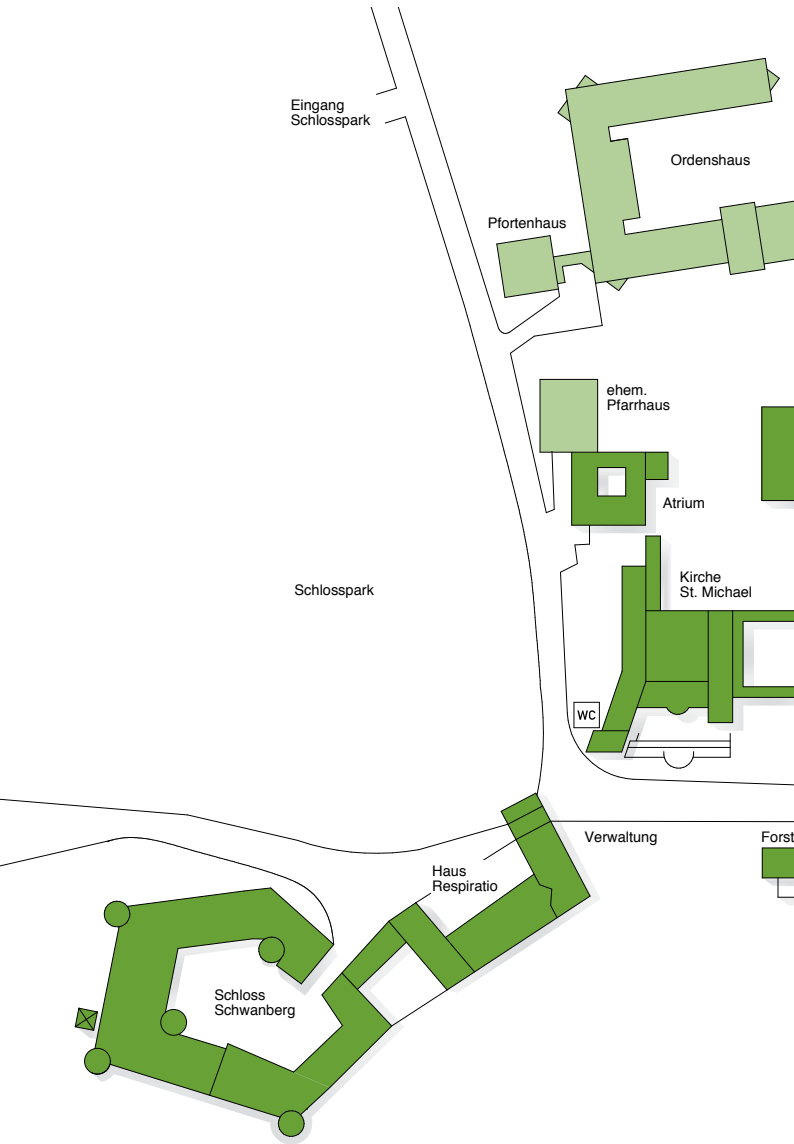
01. – 04.11.	girls only und boys only (8-12 Jahre)	69
02. – 04.11.	Leiterkurs Geistliche Begleitung (F)	44
02. – 04.11.	Ausbildung Ertanzungen – Vier Wochenendeinheiten (A).....	51
03.11.	Der Trauer Wege geben – Ein Wandertag für Trauernde	41
06. – 09.11.	„Von der Kunst, aus der Fülle zu leben“ – Seminar zum Thema Resilienz	41
09. – 11.11.	Gott liebt Tango	42
16. – 18.11.	Christozentrisches Familienstellen.....	33
16. – 18.11.	Handauflegen im Gebet – Vertiefungskurs.....	29
19. – 21.11.	Christozentrisches Familienstellen.....	33
21.11.	Ökumenischer Kinderbibeltag auf dem Schwanberg.....	69

22. – 25.11.	Jesusgebet – Vertiefungskurs	25
22. – 25.11.	Enneagramm – Vertiefungskurs.....	17
23. – 25.11.	Der keltische Christus – die Spiritualität der irischen Christen	17
27. – 30.11.	Einführung in die Wertimagination	43
28. – 30.11.	Das Vaterunser im Dialog mit christozentrischem Yoga	29
30.11. – 02.12.	Meditation in Tanz und Gebärden.....	63
30.11. – 02.12.	SchwanbergZeit – BibelZeit	18

DEZEMBER

01.12.	Meditationstag mit Yoga.....	20
07. – 09.12.	Fortbildung Meditationsanleitung (C)	47
08.12.	Kindersamstag „Weihnachtswerkstatt“	64
10. – 16.12.	Einzelexerzitionen in der Gruppe	31
11.12.	Segnungsgottesdienst	5
14. – 16.12.	Gregorianikwochenende – Adventszeit.....	60
22.12.	Adventskonzert	72
23. – 26.12.	Weihnachten auf dem Schwanberg.....	18
30.12.18 – 02.01.19	Jahreswechsel auf dem Schwanberg.....	19

LAGEPLAN





SPENDEN FÜR DEN SCHWANBERG

Helfen Sie, dass der Schwanberg auch weiterhin ein besonderer Ort bleibt!

› GEISTLICHES ZENTRUM SCHWANBERG E.V.

Durch Ihre Geld- oder Sachspende unterstützen Sie z. B.

- den Aufenthalt bedürftiger Menschen auf dem Schwanberg
- die Erhaltung des Schlosses mit seinem Park

SPENDENKONTO:

Sparkasse	Mainfranken
IBAN	DE30 7905 0000 0042 0716 05
BIC/ SWIFT	BYLADEM1SWU

Information und Kontakt:

Ute Hellwig, Geschäftsführender Vorstand des Geistlichen Zentrums Schwanberg

Telefon: 09323-32-210

E-Mail: uhellwig@schwanberg.de

› COMMUNITÄT CASTELLER RING E.V.

Durch Ihre Geld- oder Sachspende unterstützen Sie z. B.

- die Erhaltung der Kirche und der Orgel
- die Gestaltung des liturgischen und geistlichen Lebens

SPENDENKONTO:

Sparkasse	Mainfranken
IBAN	DE65 7905 0000 0042 0696 17
BIC/ SWIFT	BYLADEM1SWU

Information und Kontakt:

Sr. Marion Paula Täuber CCR,
Cellerarin der Communität

Telefon: 09323-32-344

E-Mail: celleratur@schwanberg.de

ANMELDEFORMULAR

Für jede Teilnehmerin/jeden Teilnehmer bitte eine Anmeldung vollständig ausfüllen. Sie können sich gerne auch für mehrere Seminare mit diesem Vordruck anmelden. (Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen!)

Ich melde mich verbindlich an für:

Kurs Nr. Termin:

Titel:

Kurs Nr. Termin:

Titel:

Name:

Vorname:

Straße, Nr.:

PLZ, Ort:

Telefon/Fax:

E-Mail:

Geb. Dat.:

Beruf

Mit dieser Anmeldung akzeptiere ich die Rücktrittsbedingungen.

Datum und Unterschrift

.....

GEISTLICHES ZENTRUM SCHWANBERG

Schwanberg

97348 Rödelsee

ANREISE

MIT DEM PKW:

Wenn Sie mit dem Auto anreisen, verlassen Sie die Autobahn Nürnberg-Würzburg A 3 bei der Ausfahrt Wiesentheid und gelangen über Rüdenhausen, Wiesenbronn zum Schwanberg, oder Sie verlassen die A7 Ulm/Kassel bei der Ausfahrt Kitzingen und fahren auf der B8 nach Kitzingen bis zum Ortsende und biegen dann im Kreisverkehr die zweite Ausfahrt rechts ab Richtung Rödelsee. Der Schwanberg ist auch im Winter problemlos zu erreichen.



BAHN:

Mit der Bahn erreichen Sie uns über die Bahnhöfe Iphofen oder Kitzingen.

TAXIS:

Der Schwanberg ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln nicht zu erreichen. Wir haben mit zwei Taxiunternehmen eine Preisvereinbarung. Bitte bestellen Sie sich Ihr Taxi rechtzeitig dort.

BAHNHOF KITZINGEN:

Taxi Ruf, Telefon: 09321-33980

BAHNHOF IPHOFEN:

Taxi Kasproski, Telefon: 09323-1649
E-Mail: kasproski-iphofen@t-online.de